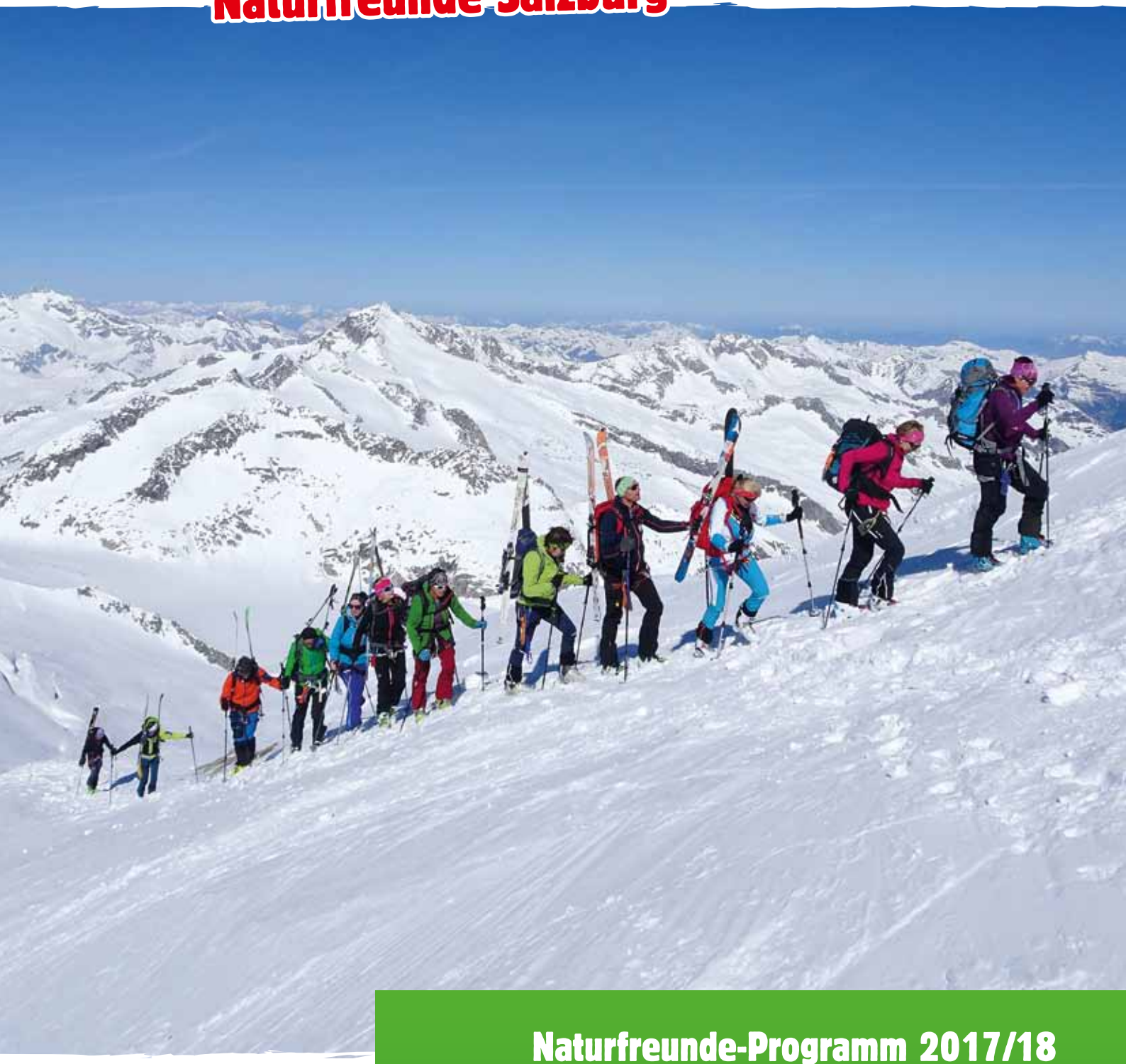
Magazin der Naturfreunde Salzburg

Herbst / Winter 2017/18

Natur erleben

Naturfreunde Salzburg

Naturfreunde Salzburg



Zeitreise:
Die Urgeschichte des Tennengebirges
Seite 6

Hoch hinaus:
Kletteraktivitäten der Naturfreunde Kids
Seite 7

Naturfreunde-Programm 2017/18

Die Outdoor-Saison Herbst / Winter

Seite 9 bis 23

Dein BERG- und TOURENSPORT KOMPETENZZENTRUM im PINZGAU

SPORT SIMON SAALFELDEN

MARTINI SPORTSWEAR MADE IN AUSTRIA · ABS · PIEPS · MARPOS · ATOMIC · ORTOVOX · MONTURA The Ergonomic Equipage · FISCHER · salomon

SPORT 2000

5760 Saalfelden - Leogangerstrasse 23
(Kreisverkehr Interspar/OMV-Tankstelle)
Telefon 06582-70488 - www.sport2000-simon.at

SPORT 2000

Inhalt

Ausgabe Winter 2017 / 18

Aktuelles 4
- Nachruf Anton Steiner
- Prominente Gäste auf der Rauchenbühel-Hütte
- Nachmieter gesucht für das Halleinerhaus
- Zeitreise in die Urgeschichte des Tennengebirges
- Klettern mit Fräulein Flora
- 57. Landesfotowettbewerb

Programm 9
- Programm der Referate
- Programm der Ortsgruppen

Rückblick 24
- Rückblick Referat Klettern
- Rückblick Referat Wandern
- Rückblick der Ortsgruppen Hallein, Lammertal, Maishofen, Mittersill, Piesendorf, Rauris, Strobl, Wals

IMPRESSUM: Halbjährliches Mitgliederjournal der Naturfreunde Salzburg, Ausgabe 2/2017 (Herbst/Winter). **Herausgeber / Für den Inhalt (Bild/Text) verantwortlich:** Naturfreunde Österreich – Landesorganisation Salzburg, Schießstattstraße 11, 5020 Salzburg, Tel. 0662/431635, Email: salzburg@naturfreunde.at
Bankverbindung: BAWAG PSK
IBAN: AT70 1400 0570 1032 3004
Titelbild: © Harald Millgrammer (Aufstieg zum großen Geiger in der Venedigergruppe)
Produktion & Inserate: Anton Göllner www.werbecompany.eu, **Layout:** ina-ahoi.de
Druck: Druckerei Wedl & Dick Saalfelden

Naturfreunde
Wir leben Natur

Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde!

„Ich, Ich und noch einmal Ich!" – In diesen Wochen müssen wir Aussagen von so manchem Politiker hören oder lesen, die sich ausnehmen wie hemmungslose Appelle an den Egoismus der Menschen. Gerade bei jüngeren Politikern zeigt sich das sehr auffällig. Wozu soll ich mich für allgemeine, für gesellschaftliche Aufgaben einsetzen, wenn ich dafür nichts bezahlt bekomme? Warum soll ich ohne Entgelt eine Aufgabe in einer Organisation, in einer Kultureinrichtung, in einem alpinen Verein übernehmen. Für die Ehre? Für welche Ehre? Ja, es ist nicht immer einfach, die vielen Aufgaben, Verpflichtungen und Begehrlichkeiten des Alltags auf die Reihe zu bekommen: Beruf, Familie, Kinder, Aus- und Weiterbildung und vieles, was die Mediengesellschaft uns allen abverlangt oder abzuverlangen scheint. Wie viel Zeit, wieviel Energie bleibt da noch, sich für anderes einzusetzen? Es wird ja nicht wenig gewitzelt über den Begriff ‚EHREN-AMT'. Welche Ehre? Und: Warum ein ‚Amt'? Ist dieser Begriff nicht längst überholt? Ich meine, er ist es nicht! Wenn wir so ein Amt als Aufgabe verstehen, für die wir uns einsetzen, für die wir „brennen", dann bringen wir etwas ein, von dem andere einen Nutzen haben. Wir selbst aber auch. Wir tragen zum Wohl anderer etwas bei und bekommen etwas Unbezahlbares: Zufriedenheit und oft auch Anerkennung.

Bei uns Naturfreunden gibt es viele Möglichkeiten, wie sich Menschen einbringen. Sportliche Betätigung kann mit einem Ehrenamt verbunden werden, man kann die eigene Familie mit einbeziehen und bei Erlebnissen unter Naturfreunden gemeinsam schöne Stunden verbringen. Es ist möglich unter ehrenamtlicher Leitung, Länder zu bereisen und seinen Urlaub aktiv und sinnvoll zu gestalten und erfährt dabei unschätzbare Befriedigung.

Ich bin sehr dankbar und stolz, dass es bei uns Naturfreunden so viele engagierte „EhrenamtlerInnen" und „Ehrenamtler" gibt, von denen unsere Organisation getragen wird. Ohne sie wäre es schlicht unmöglich, das breit gefächerte und professionelle Angebot an Aktivitäten, an Freizeitgestaltung, an Hüttenbetrieben, an verschiedenen Sportarten, an Umweltschutztätigkeiten, aufrecht zu erhalten und anzubieten. Das zeigt auch diese Ausgabe unserer Zeitung wieder sehr schön. Ihr seid es, Ihr „EhrenamtlerInnen und Ehrenamtler", die in einer schwierigen Zeit Beiträge dazu leisten, dass unser Leben sozialer, schöner und solidarischer gestaltet wird.

Dafür sage ich Euch: DANKE! Euer Einsatz für andere zahlt sich aus – nicht in Geld, aber in viel Freude am Miteinander! Eine Gesellschaft wird nicht durch diejenigen zusammengehalten, die ihre Ellbogen am stärksten ausfahren, sondern durch jene, die bereit sind, engagiert und unentgeltlich Aufgaben für die Allgemeinheit zu übernehmen – ehrenamtlich eben.

Es ist mir eine Ehre, Euch mit einem herzlichen „Berg frei!" zu grüßen!

Sophia Burtscher

Landesvorsitzende Naturfreunde Salzburg

PS: Ich verabschiede mich jetzt für einige Monate in die Babypause für die allerschönste Aufgabe der Welt. Mein Stellvertreter Christian Gredler wird mich in dieser Zeit bestens vertreten.

Naturfreunde-Mitglied
werden & profitieren!

- Eine kostenlose Rechtsberatung pro Jahr für jedes Mitglied der Naturfreunde Salzburg.
- 10% Ermäßigung bei Sport Hervis im Europark
- 15% Ermäßigung bei IKO Bike & Mountain World in Salzburg/Hallwang
- 15% Ermäßigung auf Skiservice, 10% Ermäßigung auf Verleih bei Sport Löb, Maria Alm, Oberdorf 2
- 15% Ermäßigung bei Bergsport Pichler in Altenmarkt/Pg. Ausgenommen sind Set-Angebote und bereits reduzierte Ware.
- 10% Ermäßigung in der Alpstation Mitterweg 2 in Anif-Niederalm. 15% Ermäßigung erhalten aktive Berg- und Tourenführer! (Ausgenommen Sonderaktionen etc.)
- 15% Ermäßigung bei Laufsport Tassani in Piding, Salzstr. 14 (ausgenommen reduzierte Ware)
- 15 % Ermäßigung auf Wellnessmassagen bei Kraft tanken-Stress abbau-Wohlfühlen Ilona Horvat, Landratsstraße 1, 83410 Laufen, Tel.: +49 151 21 08 85 35 email: ilona.horvat@online.de
- 2% Ermäßigung bei Reisen mit World-Wide-Active – The Adventure Company, in Puch bei Hallein
- 2% und 3% Ermäßigung bei Reisen mit dem Reisebüro Scharinger in Geretsberg
- Spezialtarife der Kletterhalle Salzburg: Bei Vorlage der Mitgliedskarte haben österreichweit alle Mitglieder Ermäßigungen: 2,00 € Ermäßigung für Erwachsene/ Tageskarten in der Kletterhalle „Felsenfest“ in Saalfelden; 1,50 € Ermäßigung für Jugend, Schüler, Studenten und Senioren/ Tageskarten
- 10% Ermäßigung Weißsee Gletscherwelt (Einzelfahrten und Skipässe), Vorweis gültiger Mitgliedsausweis
- 20% Ermäßigung auf Passfotos nach den neuen biometrischen EU-Kriterien bei digital systems - Peter Hettich - in der Schießstattstrasse 13. Terminvereinbarung unter 0662 / 422660.
- 30% Ermäßigung der Nächtigungspreise auf Naturfreundehäuser in Österreich und im Ausland und Hütten anderer alpiner Vereine in Österreich mit dem Hüttengegenrecht.
- Attraktives Freizeit-Unfall-Service
- Preisgünstige Ausrüstungs- und Freizeitartikel (auch Versand).
- Ausbildungskurse im Wildwasserzentrum Wildalpen
- Alpiner Freizeitpartner beim Wandern, Bergsteigen, Skilaufen, Radfahren, u.v.m.
- Finanziell und inhaltlich attraktive Reisen und Ferienaufenthalte im In- und Ausland
- Die Betreuung von Kindern und Jugendlichen wird groß geschrieben
- Sie sind Mitglied einer Umweltschutzbewegung mit Engagement und Tradition.
- Kostenlose Zusendung des Salzburger Naturfreundes 2x jährlich, unseres Klubmagazins „Naturfreund“ für Natur und Umwelt, 4x jährl. u. Programmzusendungen ihrer nächstgelegenen Ortsgruppe.

Naturfreunde Landesorganisation Salzburg · Schießstattstr. 11 · 5020 Salzburg
Tel. 0662/43 16 35 · Fax: -75 · Email: salzburg@naturfreunde.at

Service „All inclusive“!

Die Mitgliedsbeiträge für 2018 inkl. erweitertes Versicherungspaket:

- **€ 46,50 Vollmitglied**
- **€ 28,70 ermäßigter Beitrag** (für das 2. Mitglied einer Lebensgemeinschaft, 19 bis 25-Jährige, Studenten bis zum 27. Lebensjahr, AusgleichszulagenempfängerInnen)
- **€ 19,20 Kinder/Jugendliche** bis 19 Jahre
- **€ 83,10 Familienmitgliedschaft** In einem Haushalt wohnende Familie, bestehend aus mind. 3 Personen. Wenn Jugendliche nach Vollendung ihres 19. Lebensjahres weiter studieren, bleibt der Familienverband nur bestehen, wenn jedes weitere Kalenderjahr eine Inskriptionsbestätigung vorgelegt wird (gilt bis zum 27. Lebensjahr).
- **€ 56,60 Familienbeitrag für Alleinerziehende** Ein/e AlleinerzieherIn mit einer unbestimmten Anzahl von Kindern bis zum 19. Lebensjahr (StudentInnen bis zum 27. Lebensjahr), die an einer Wohnadresse gemeldet sind.

Freizeit-Unfall-Versicherung (weltweit gültig)

- **Bergungskosten bis € 25.000,00** (auch bei Herzinfarkt, Kreislaufkollaps)
- **Rückholkosten bis € 25.000,00**
- **Invalidität (ab 25 %) bis € 20.000,00**
- **Haftpflichtversicherung** (europaweit) **bis zu € 2.500.000,00**
  Zusatzversicherung: weltweit gültige Auslandsreiseversicherung mit € 13.000,00 Spitalskostenersatz und SOS-Rückholdienst ohne Kostenobergrenze.

Prämie 2018: € 11,00

Nachruf Anton Steiner

Ich hab’ den Berg bestiegen,
der euch noch Mühe macht.
D’rum weinet nicht ihr Lieben,
Gott hat es recht gemacht.

Unser Toni verweilt leider nicht mehr in unserer Mitte, ein tragischer Bergunfall bereitete seinem überaus arbeitsreichen und einsatzfreudigen Leben im Alter von 76 Jahren ein Ende. Die Erinnerung an diesen lieben und wertvollen Mensch, der eine riesengroße Bereicherung für uns alle gewesen ist, bleibt uns erhalten.

Sein großer Wirkungsbereich war in der Gemeinschaft der Naturfreunde in der er schon 60 Jahre Mitglied war, davon 15 Jahre als äußerst beliebter, erfahrener und geschätzter Wanderführer und 10 Jahre als Wegewart der Ortsgruppe Golling. Mit 18 Jahren schon trat er der Bergrettung Golling bei, wo er die verschiedenen Rettungseinsätze mit großem Engagement und Menschlichkeit ausführte.

Eine überaus große Freude bereitete ihm sein selbst angelegter prachtvoller Garten, wo er einen wohltuenden Ausgleich von seinen vielen einsatzreichen Betätigungen fand. Auch Radtouren und Schitouren waren seine große Leidenschaft, wenn die Zeit sich dafür ergab.

Ein großes Anliegen von Toni war der Kampf gegen die 380 KV Leitung, den er mit enormen Zeitaufwand und persönlichem Einsatz für eine bessere Umwelt führte.

Er war ein liebenswerter und großartiger Mensch, und wir danken für die Zeit, die wir mit ihm verbringen durften.

Lieber Toni, wir alle vermissen dich sehr!

Berg Frei! Deine Naturfreunde

Nachmieter gesucht!

Nachpächter/in für das bestens eingeführte Halleinerhaus am Fuße des Schlenken ab März 2018 gesucht. Das Haus ist ein sehr beliebtes Ausflugsziel für Wanderer und Biker und auch mit dem Auto gut erreichbar. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Maria Grubmüller · Email: grubmuellermaria@gmail.com
Telefon: 0676/4749670

Prominente Gäste in der Rauchenbühel-Hütte

Naturfreunde Salzburg Vorsitzende und Hüttenpächterin Sophia Burtscher:

„Es freut und ehrt uns, dass der Bundespräsident wieder Gast auf unserer Hütte am Gaisberg war. Vielleicht wird es ja zur Tradition, dass Bundespräsident Van der Bellen als Ausgleich zum Festspieltrubel mit uns die schöne Natur und Landschaft Salzburgs genießt und Kraft tankt.“

Begleitet wurde der Bundespräsident von seiner charmanten Gattin, die Vorort Naturfreunde Mitglied geworden ist, und von Hubert von Goisern.

REISEN SCHARINGER
Flug- Bus- Schiffsreisen
Wir heilen Fernweh!

Geretsberg Tel.: +43/ 7748/ 7119 | Oberndorf Tel.: +43/ 6272/ 7781 | Braunau Tel.: +43/ 7722/ 62718

BUSREISEN		
2.11.-5.11.17	**Saisonabschluß**-Überraschungsreise4*Htl.	€ 359,-
13.11.-15.11.17	**VENEDIG +Laguneninseln** 4*Htl-Canale Grande	€ 329,-
10.2.-11.2.18	**KARNEVAL IN VENEDIG**	ab € 159,-
11.2.2018	**HOLIDAY ON ICE** in München Ki.ab 49,-Ew.	ab € 69,-
9.3.-10.3.18	**WIEN+** Musical I am from Austria	€ 99,-
8.4.-11.4.18	**Saisoneröffnungs**-Überraschungsreise 4*Htl.	€ 349,-
15.4.-18.4.18	**Frühling + WANDERN in Opatija**	ab € 269,-
26.4.-1.5.18	**INSELHÜPFEN in KROATIEN**+Plitwitzer Seen	ab € 469,-
4.5.-6.5.18	**OPEN AIR AM MEER** in Portoroz 4* Htl.	€ 299,-
6.5.-9.5.18	**HOLLAND-Tulpenblüte**	ab € 399,-
19.5.-27.5.18	**UNGARN-RUMÄNIEN-BULGARIEN**	
	Griechenland –Rundreise (9Tg. Bus+Schiff)	ab € 999,-
23.5.-27.5.18	**Insel Elba** Frühling + Wanderreise	ab € 459,-
11.6.-16.6.18	**LOURDES +Nevers** (m.Hr.Dechant Schausberger)	€ 629,-
16.6.2018	**ANDREAS GABALIER** in München	ab € 99,-
13.6.-19.6.18	**Schottland** (7 Tg.Bus+Schiff)	ab € 889,-
9.7.-16.7.18	**Norwegen** (Bus+ Schiff) 8 Tage	
	die schönsten **Norwegischen Fjorde**	ab € 999,-
12.7.-13.7.18	**VERONA - Nabucco**	ab € 149,-
19.-20.7./10.-11.8.16.-17.8.	**MÖRBISCH „Gräfin Mariza“**	ab € 139,-
11.8.-19.8.18	**Zauberhaftes BALTIKUM – (Bus&Schiff)**	
	(Vilnius,RIGA,TALLIN,Klaipeda-Stockholm)	ab € 988,-
23.8.-26.8.18	**HAMBURG- Insel Sylt**-Lüneburger Heide	ab € 399,-
1.9.-4.9.18	**Genfer See + Mont Blanc EXPRESS**	ab € 469,-
1.10.-6.10.18	**BARCELONA+Costa Brava**+Minikreuzfahrt	ab € 559,-
14.10.-17.10.18	**INSEL RÜGEN+INSEL USEDOM**+Stralsund	ab € 399,-
WEIHNACHTEN & SILVESTER		
1.12.-3.12.17	**Advent im ERZGEBIRGE**	€ 269,-
23.12.–28.12.17	**WEIHNACHTEN in OPATIJA 5*Htl.**	€ 409,-
23.12.–28.12.17	**WEIHNACHTEN in BLED** 4 * Htl.	€ 429,-
29.12.–1.1.18	**SILVESTER in NOVIGRAD** 4*Htl	€ 439,-
29.12.–2.1.18	**SILVESTER Insel MALI LOSINJ 4*Htl.**	€449,-
30.12.–2.1.18	**SILVESTER in BLED** 4 * Htl.	€ 439,-
2.PERSON GRATIS (im DZ)		
19.10.-22.1o.17.	**Insel KRK** 4* Htl.inkl.Getränke	€ 399,-
26.10.-29.10.17	**UMAG**-4*Goldener Herbst am Meer	€ 429,-
1.12.-3.12.17	**OPATIJA** Schokoladenfest+Weihnachstmärkte	€ 330,-
7.12.– 9.12.17	**PRAG** - Nikolausfahrt	€ 349,-
8.12.–10.12.17	**BUDAPEST** - Nikolausfahrt	€ 349,-
KUR-BEAUTY-WELLNESS		
18.11.-25.11.17	**HEVIZ** - Bus + 3*+Htl. + HP + inkl. Kur	€ 519,-
18.11.-25.11.17	**HEVIZ** – Bus+4*Htl.+ HP/All Inkl.Schlemmerpaket	€ 549,-
19.3.-25.3.18	**Kurerlebnis in Ungarn SAVAR** 4*Htl.(7Tg.)	ab € 399,-
2.4.-9.4.18	**PORTOROZ** - Bus + 3*Htl. + HP (7Tg.)	ab € 319,-
FLUGREISEN & KREUZFAHRTEN-Angebote		
4.11.-10.11.17	**MSC KREUZFAHRT BALKONKABINE** inkl. BUSANREISE	
	Genua-Rom-Malta-Sizilien-Korsika-La Spezia	ab € 599,-
17.12.-27.12.17	**KANAREN-Weihnachtskreuzfahrt** MEIN SCHIFF 4 (11Tg.)	
	Gran Canaria-Fuerteventura-Lanzarote-Marokko-Madeira -Teneriffa	
	PREMIUM ALL INKLUSIVE DZ-Innen € 1.595,--Balkonkab	.€ 1.765,-
20.4.-01.05.18	**KUBA – 5Tg.Rundreise & 7Tg.Baden** inkl. Reisebegleitung	
	12 Tg./ ab MUC / 4 Nä. RR inkl. VP + 6 Nä. 4* Htl. Ib. Tainos All Inkl.	ab € 2.290,-

Buchungszentrale 07748/7119
www.scharinger.at

Eine Zeitreise zurück in die Urgeschichte des Tennengebirges

Nahe der Streitmandlscharte auf 2240 m Seehöhe (Foto: © Heidi Stubhann)

Das westliche Hochplateau des Tennengebirges mit dem Hochtal der Pitschenbergalm und dem Leopold-Happisch-Haus (1925 m) am Windischriedel ist allseits als landschaftlich reizvolles, wenn auch sehr abgeschiedenes, Wandergebiet bekannt und so fühlt man sich hier bisweilen auch in eine längst vergangene Zeit zurückversetzt. Kaum verwunderlich, aber weit weniger bekannt ist, dass man sich am Tennengebirge auf Schritt und Tritt in einer natur- und kulturgeschichtlich überaus bedeutsamen hochalpinen Landschaft fortbewegt.

Finstere Höhlen und uralte Hütten

Im Rahmen interdisziplinärer Forschungsprojekte ist es in den letzten Jahren gelungen, zahlreiche neue und einzigartige wissenschaftliche Erkenntnisse zu sammeln, die einen tiefen Einblick in die Natur- und Kulturgeschichte des westlichen Tennengebirges ermöglichen. So wurden bei paläontologischen Grabungen in der Bärenfalle, einer besonders geschützten Höhle auf 2100 m Seehöhe, die Knochenreste von ausgestorbenen eiszeitlichen Höhlenbären und Höhlenlöwen entdeckt, welche vor rund 50.000 Jahren, während dem Eiszeitalter, das Tennengebirge durchstreift haben. Deutlich jünger sind hingegen die archäologischen Hinterlassenschaften im Tennengebirge. Diese legen nahe, dass sich der Mensch erstmals in der Jungsteinzeit, vor rund 4500 Jahren, vermutlich für die Jagd auf der Pitschenbergalm aufgehalten hat. Die Überreste zahlreicher kleiner Hütten, welche ab der Bronzezeit vor rund 3000 Jahren errichtet wurden, dienten als einfache Unterstände für die ersten Hirten und belegen zudem eine – bis heute andauernde – saisonale Almwirtschaft. Knochenreste von verunglückten Schafen in unterschiedlichen Höhlen liefern ergänzende Hinweise auf das damals genutzte Weidevieh. Mit weiteren Hüttenresten aus dem Mittelalter und der Neuzeit, darunter die markante Ruine an der Pitschenberglacke und die verfallene Grünwaldalm, reichen die archäologischen Spuren schließlich bis in die heutige Zeit zurück.

Besichtigung der Überreste einer bronzezeitlichen Hütte auf der Pitschenbergalm (Foto: © Sebastian Krutter)

4 Tage, 3700 Höhenmeter und 50.000 Jahre

Zur Erkundung dieser einzigartigen hochalpinen Fundstätten, machte sich im August 2017 auf Einladung des Landesfachreferates für Wissenschaft und Forschung der Naturfreunde Salzburg, der ANISA - Verein für Alpine Forschung und dem Arbeitskreis Neolithikum/Bronzezeit der Österreichischen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte eine kleine Gruppe aus mehreren Wissenschaftlern und Interessierten ins Tennengebirge auf. Bei einem alle Stücke spielendem Bergwetter sowie mit zeitweiliger Begleitung durch einzelne Schafherden, wurden unter fachkundiger Führung von Daniel Brandner und Sebastian Krutter die archäologischen Hüttenreste auf der Pitschenbergalm besucht, aber auch die Erkundung einiger Höhlen, unter anderem der Bärenfalle, stand am Programm. Am höchsten Punkt, der Streitmandlscharte (2240 m), bot sich schließlich noch ein imposanter Rundumblick auf das gesamte Tennengebirge mit seinen zahlreichen, ober- sowie unterirdischen natur- und kulturgeschichtlichen Fundstätten. Ausgehend vom Leopold-Happisch-Haus, welches wieder in bewährter Weise als gemütliches Basecamp fungierte, kehrte die Gruppe nach vier Tagen, rund 3700 tapfer bewältigten Höhenmetern und nach rund 50.000 durchwanderten Jahren wieder ins Tal zurück.
Sebastian Krutter

Klettern mit Fräulein Flora

Im Outdoor-Paradies rund um Fuschl, St. Gilgen und St. Wolfgang warten türkisblaue Seen, Panorama-Berggipfel und idyllische Wanderwege darauf, entdeckt zu werden. Wir waren ebenfalls in der Region – dieses Mal zum Kraxln, Aufekrein oder auf gut deutsch: Klettern.

Klettern ist total cool und in. Und obwohl es weh tut (physisch), haben wir an der Kraxelei Gefallen gefunden. Zum ersten Mal ausprobiert haben wir das Ganze an der Salzburger City Wall. Dieses Mal haben wir uns im Rahmen der Stadtflucht weiter in die Natur vorgewagt – und zwar nach St. Gilgen. Gemeinsam mit motivierten Leser*innen haben uns die Naturfreunde Salzburg am Plombergstein gezeigt, wie man sich sicher am Felsen bewegt UND dabei eine gute Figur macht.

Gemütlich mit dem Bus nach St. Gilgen

Wer eine Auszeit vom Stadtleben braucht, kommt auch ohne Auto relativ weit. Wir sind an einem Samstag mit dem 150er-Bus nach St. Gilgen gefahren. Der geht unter anderem vom Hauptbahnhof und vom Mirabellplatz weg, über die genauen Uhrzeiten informiert die Salzburg Verkehr-App. Die Fahrt nach St. Gilgen vergeht wie im Flug, weil man währendessen die schöne Landschaft bewundern kann.

Klettern? Nur mit der richtigen Ausrüstung!

Wir sind in St. Gilgen an der Station „Mozartblick“ ausgestiegen und ein paar Meter gegen die Fahrtrichtung zu einem kleinen Parkplatz gegangen. Von dort aus führt uns ein gelbes Schild zum Plombergstein, an dessen Fuße bereits Wolfgang und Christian von den Naturfreunden Salzburg auf uns warteten. Die passende Ausrüstung (Klettergurte, -schuhe, Karabinerhaken, Seile und Helme) haben uns die Naturfreunde netterweise mitgebracht.

Mit richtigen Kletterschuhen ist das Bewegen am Fels gar nicht so schwer. Dabei haben wir uns vorsichtig mit der Fußspitze vorgetastet und ein bisschen wie eine Ballerina ausgesehen. „Immer dorthin schauen wohin man greift oder steigt“, erklärt Wolfgang, während er eine Leserin sichert. Wir stellen fest, dass Klettern ganz schön in die Arme geht, wenn wir uns am Felsen hochziehen. Dafür ist das Erfolgserlebnis umso cooler, wenn man es bis an die Spitze geschafft hat. Und erst das Runterkraxeln! À la Mission Impossible haben wir uns lässig mit den Beinen von der Felswand gestoßen und sind so nach und nach in Richtung Boden geschwungen. An insgesamt drei unterschiedlichen Routen, die vorher von Wolfgang und Christian angelegt wurden, konnten wir an diesem Tag das Klettern ausprobieren.

Dass Klettern immer beliebter wird, hat uns die Stadtflucht nach St. Gilgen bewiesen. Abgesehen von vielen Anmeldungen und einem großen Interesse, hatten wir sichtlich Spaß und so manche*r konnte sich der inneren Höhenangst stellen und diese überwinden. Der Plombergstein eignet sich für Anfänger*innen, die Klettern einfach mal ausprobieren wollen. Die richtige Kletterausrüstung ist ein Muss, denn Sicherheit geht beim Klettern immer vor!

Für Interessierte bieten die Naturfreunde auch Klettersteigkurse und ein Kletterprogramm für Kinder an!

Siehe Seite 16

Klettertrainer gesucht!

Wir suchen ehrenamtliche Klettertrainer/innen für den Bereich Kinder- und Jugendklettern in den Altersgruppen 6 bis 10 Jahre und 10 bis 14 Jahre.

Dabei handelt es sich um wöchentliche Kurse mit festen Gruppen. Unsere Kurszeiten sind:

Montag von 16:30 bis 18:00
Dienstag von 16:30 bis 18:00
Veranstaltungsort: HAKII Salzburg

Vorerfahrung mit Kindern und Jugendlichen oder ein pädagogischer Hintergrund ist erwünscht aber nicht zwingend notwendig.

Bei Interesse kontaktiert mich einfach – ich freue mich auf Euch!

Christian · Tel: 0664/88634870

Naturfreunde Kids Club: Herzlichen Dank an alle Spender!

Nachdem unser Materialschrank so beschädigt wurde, dass wir diesen nicht mehr nutzen konnten, habe ich mich kurzer Hand entschieden einen Spendenaufruf zu erstellen. Durch großzügige Spenden der unten angeführten Firmen konnten wir uns einen neuen Materialschrank und diverse Ausrüstungsgegenstände beschaffen.Ein recht herzlicher Dank für die Unterstützung!

Christian und das gesamte Kinder- und Jugendkletterteam

Reiher beim Sonnenbad (Foto: © Kurt Schörg)

57. Naturfreunde Landesfotowettbewerb Salzburg

Folgende **Wettbewerbsgruppen stehen zur Wahl:**

- Schwarz/Weiß mit den Themen Landschaft, Naturkundlich und allgemeine Fotografie (1 Papierbild im Format 30x40cm, genau oder aufkaschiert)
- Color mit den Themen Landschaft, Naturkundlich und allgemeine Fotografie (1 Papierbild im Format 30x40cm, genau oder aufkaschiert)
- Kollektion von 4 Papierbildern in SW oder Color zu einem beliebigen Thema (im Format 30x40cm, genau oder aufkaschiert)
- Digitale Dateien mit den Themen Landschaft, Naturkundlich und allgem. Fotografie
  in jpg längste Seite mind. 3000px in einer Ebene ohne Bearbeitungsrückstände

Teilnahmeberechtigt sind alle NF Mitglieder sowie Jugendliche ab Jahrgang 1996, welche den Jahresbeitrag 2017 bezahlt haben. Mit eigener Jugendprämierung!

Einsendungen bitte **bis 20. Oktober 2017** an NATURFREUNDE Salzburg, Stichwort „Fotowettbewerb", Schießstattstr.11, 5020 Salzburg

Vollständige Ausschreibung auf unserer Homepage http://salzburg-stadt.naturfreunde.at

Winterprogramm 2017 / 18

Bild: Kurt Neckermann

Allgemeine Informationen

Wir sind stets bemüht, allen unseren Mitgliedern ein attraktives Programm anzubieten. Es ist uns daher eine große Hilfe, deine Meinung zur Programmgestaltung bzw. deine Wünsche zu erfahren. Wir nehmen jede Mitteilung ernst und freuen uns auf deine Rückmeldung.

Anmeldung

Für alle Aktivitäten, Reisen und Veranstaltungen ist für die Teilnahme eine Anmeldung erforderlich.
Ortsgruppenveranstaltungen:
Direkt bei den einzelnen Ortsgruppen
Landesveranstaltungen: im Büro der Landesleitung, Schießstattstraße 11, 5020 Salzburg, Mo.-Do. von 8:00-13.30 Uhr, Fr. von 8:00-12.00 Uhr,
Tel: 0662-43 16 35, Fax DW 75,
Email: salzburg@naturfreunde.at
Web: www.salzburg.naturfreunde.at
IBAN: AT70 1400 0570 1032 3004

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen ist nur Mitgliedern der Naturfreunde Österreich möglich. Der Erwerb der Mitgliedschaft ist jederzeit möglich.
Zweckmäßige Bekleidung und Ausrüstung, der Witterung und Jahreszeit entsprechend, sowie dementsprechende körperliche Fitness und Gesundheit ist für die Teilnahme Voraussetzung. Sind Erkrankungen, besonders chronische und sonstige Einschränkungen gegeben, sind diese den Reiseleitern und Tourenführern unaufgefordert mitzuteilen. Ebenso die Einnahme von Medikamenten, welche dauerhaft erforderlich sind (Blutverdünner etc.). Teilnehmer, die offensichtlich unter reaktionsmindernden Einflüssen stehen (Alkohol, Drogen, Medikamente etc.) können aus Sicherheitsgründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Die in den Ausschreibungen angeführten Kriterien wie Können, Technik und Kondition sind eigenverantwortlich, ohne dass diese vom Tourenführer zu hinterfragen sind, zu erfüllen.
Bei unzureichender Ausrüstung (Fehlen der unbedingt erforderlichen Notfallausrüstung wie z.B. dem LVS-Gerät) kann der Teilnehmer von der Veranstaltung ausgeschlossen werden.
Die Teilnahme an den Veranstaltungen der Naturfreunde Salzburg erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Eine Haftung der Reiseleiter und Tourenführer bzw. der veranstaltenden Landes- oder Ortsgruppe wird für leichte Fahrlässigkeit generell ausgeschlossen. Die Reiseleiter und Tourenführer führen bei den ausgeschriebenen Veranstaltungen ehrenamtlich und freiwillig.
Eine Änderung des ausgeschriebenen Tourenzieles oder eine Absage je nach Wetter-, Schnee- und anderen tourenbeeinträchtigenden Verhältnissen liegen im Ermessen des Tourenführers.
Während der Veranstaltungen ist den Anordnungen der Reiseleiter und der Tourenführer Folge zu leisten.
Mit der Anmeldung zur ausgeschriebenen Veranstaltung erklärt der Teilnehmer, die Teilnahmebedingungen gelesen zu haben und diese auch ausnahmslos zu akzeptieren. Angegebene Zeiten sind Richtwerte, die wir versuchen einzuhalten.

Gebühren

Für alle Mehrtagesfahrten ist eine Anzahlung von € 79,00 zu entrichten. Sollte innerhalb von 14 Tagen keine Anzahlung einlangen, wird der reservierte Platz ohne Rückfrage weitervergeben. Die Restzahlung ist 4 Wochen vor Antritt der Reise fällig. Es gelten unsere Stornobedingungen. Teilnehmer an Tagesfahrten, die die Reisekosten erst im Bus begleichen, bezahlen einen Aufschlag von € 2,00. (Bearbeitungsgebühr). Sollte bis zum Freitag der Betrag nicht auf dem Konto der Landesleitung eingegangen sein, muss der Erlagschein dem Reiseleiter/Tourenführer bei der Abfahrt vorgezeigt werden.

Stornobedingungen

Bis 30 Tage vor Reiseantritt 10 % des Reisepreises pro Person, ab dem 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt 30 % des Reisepreises, ab dem 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt 50 % des Reisepreises, ab dem 14. Tag vor Reiseantritt 70 %, ab 3 Tage vor Reiseantritt 100% Stornokosten des Reisepreises pro Person. Im Landesbüro kann eine handelsübliche Reiseversicherung abgeschlossen werden.

Referatsleiter:

Bergsteigen: Kurt Neckermann, 0664/614 55 35
Email: kurt.neckermann@gbh.at

Fotografie: Ernst Tschautscher, 0650/52 30 899
Email: fotoklub-bischofshofen@sbg.at

Klettern: Klaus Kohlreiter, 0676/58 98 214
Email: k.kohlreiter@inode.at

Wandern und Reisen: Eva Schnitzhofer, 0650/6 520 801, Email: bergfex0811@hotmail.com

Wintersport: Wolfgang Maidorfer, 0650/82 22 331
Email: wolfgang.maidorfer@stadt-salzburg.at

Yoga

Yogalehrerin: Marion Sommer

Yogakurs in der HAK II

Freitag 29.09.17 - 08.12.17 · 18:30 bis 20:00 Uhr

Im Sinne eines ganzheitlichen achtsamen Übens darfst Du Dich in diesem Yoga Kurs auf schonende, fließende & kräftigende Übungsabfolgen freuen. Jede Yogaklasse beläuft sich auf 1,5 h, in die Bewegung, Atemübungen, ein klein wenig Meditation & Visualisierungen und eine lange -oft geführte- wohltuende Endentspannung, eingebunden werden. Ziel ist es, neue Energie zu tanken, Deine Achtsamkeit & Konzentration zu schärfen, Körper & Geist auszubalancieren und mehr Wohlbefinden & Ausgeglichenheit für Dich zu entwickeln und somit in Dein Leben zu integrieren. Du bist herzlich willkommen in meinen Yogaklassen, egal welchen Alters oder unabhängig wie fit Du bist. Yoga macht Spaß ;-)!
Kosten: € 143,00 (11 Einheiten à 1,5 h inkl. einer Einheit auf Karma Basis gratis zum Nachholen am 15.12.2017)
Teilnehmer: max. 14. Mitzubringen ist eine Yogamatte!

Wintersport

Referatsleiter: Wolfgang Maidorfer
0650/82 22 331, wolfgang.maidorfer@stadt-salzburg.at

Technikprogramm für SchitourengeherInnen am Kitzsteinhorn am Sa. 25.11. – So. 26.11.2017

und „Ladies Only"-Spezial am Sa. 2.12 – So. 3.12.2017

Powder – die weiße Faszination! Mit ausgefeilter Technik mehr Spaß im Gelände und neben der Piste. Alle Geländefahrten erreichen wir über das weit verzweigte Pistengelände – das bedeutet auch Carven auf gut präparierten Pisten. Bei diesem Techniktraining für Schitourengeherinnen wird speziell auf das Verbessern des Eigenkönnens geachtet.
Treffpunkt: um 8.30 Uhr an der Kassa vom Gletscherjet I
Kosten: € 99.- / Person
Leistung: ÜN/HP in DZ im Sport Hotel Kitz, Bruck an der Glocknerstraße, zwei Tage Betreuung, Technikunterricht, LVS Suche und Führung durch das Gletschergebiet mit Instruktorinnen und Instruktoren. Nach dem Abendessen gibt es eine kurze Einführung in die Lawinenkunde. (exklusive Liftkosten). Liftkarten werden gesammelt besorgt! Selbstanreise!
Voraussetzung: Mittlere bis gute Schifahrkenntnisse (sicheres Befahren von roten Pisten).
Ausrüstung: Pistenschi oder/und Tourenschi

Dachsteinüberquerung (Tourengeher & Alpinskifahrer)

So. 18.2.2018

Die Tourengeher können einen Anstieg von zirka 350 Hm bewältigen. Die Alpin Schifahrer mit normaler Schiausrüstung haben einen Anstieg von ca. 50 Hm mit den Schiern am Rücken zu besteigen. (Mehr Info auf der Naturfreunde Homepage)
Preis: € 36,00 inkl. Fahrtkosten für Bus, Tourenführung. Die Bergfahrt auf den Gletscher ist nicht inkludiert!

KINDERSKIKURS

Drei Tage Fun & Snow in Werfenweng

Mittwoch, 3.1.2018 bis Freitag, 5.1.2018

Mehr Spaß auf der Piste und im Schnee beim Ski oder Snowboarden in den Ferien (für 6-16 jährige, Snowboarder ab 9 Jahre)! ALL INCLUSIVE zum Fixpreis mit Ganztagesbetreuung im stadtnahen Gebiet von Werfenweng vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen. Der Unterricht mit Anfängern oder mit den sogenannten Wiedereinsteiger mit Ski/Snowboarder wird auf dem Gelände der weitläufigen flachen Hänge neben der Talstation Ikarus Gondelbahn durchgeführt. Mit den Fortgeschritten geht's natürlich in den oberen anspruchsvolleren Bereich des Schigebietes.
Abfahrt: 8.30 Uhr Europark (S-Bahn Station), 8.45 Uhr Wals (Kirchenplatz), 9.00 Uhr Grödig (gegenüber Tankstelle Leukermoser)
Leistungen: 3x Transfer ins Schigebiet, Unterricht mit geprüften Instruktoren und Jugendbetreuern, Liftkarte, Mittagessen, Getränk.
Preis: € 154,- pro Kind

Fortsetzungsveranstaltung

Dienstag, 13.2.2018 bis Donnerstag, 15.2.2018

Der Unterricht mit den Ski/Snowboardern wird wieder auf dem weitläufigen Hängen neben der Talstation der Ikarus Gondelbahn sowie auch in den oberen anspruchsvolleren Bereich des Schigebietes durchgeführt.
Abfahrt: 8.30 Uhr Europark (S-Bahn Station), 8.45 Uhr Wals (Kirchenplatz), 9.00 Uhr Grödig (gegenüber Tankstelle Leukermoser)
Leistungen: 3x Transfer ins Schigebiet, Unterricht mit geprüften Instruktoren und Jugendbetreuern, Liftkarte, Mittagessen, Getränk.
Preis: € 154,- pro Kind

Samstag, 24.02.2018 bis Samstag, 03.03.2018

Wintersportwoche mit Skisafari in "Madonna di Campiglio - Val di Sole" - Italien

Wir besuchen je nach Wetter und Schneelage eines der schönsten Schigebiete in Italien, traumhafte Pistenkilometer, topmoderne Liftanlagen mit den Gebieten – Madonna di Campiglio, Folgarida, Marilleva, Passo Tonale, Pinzolo, Pejo, usw.

Standort: Dimaro - Val di Sole, in einem gut geführten Hotel mit sehr guter Küche. Alle Zimmer mit Bad oder Dusche/WC. Föhn, TV, freie Benützung des Hallenbades, Sauna, Whirlpool, Dampfbad,…

Leistungen: 7 Tage HP, Reise mit eigenem Autobus, Skiführung auf der Piste durch staatlich geprüfte Skiinstruktoren, reichhaltiges Frühstücksbuffet, mehrgängiges Abendmenü, Willkommensdrink, 1x Abendessen auf der Hütte mit Fackelabfahrt, Nachmittagsimbiss, 1x Abendessen mit Kerzenschein, 1x Livemusik- Abend mit Tanz, 1 Tag gratis Skitest der neuen Modelle.

Preis: pro Person im DZ € 824.– /
pro Person / Dependance im EZ € 929.–

Reiseleitung: Walter Hofmann

Anmeldung: Naturfreunde Salzburg,
Tel. 0662/431635 oder
Walter Hofmann, Tel. 0676/845873203

Samstag, 07.04.2018 – Mittwoch, 11.04.2018

Ischgl – Samnaun: Saisonausklang – Wintersporttage mit Technikprogramm

Wir besuchen eines der größten Skigebiete Europas, über 230 traumhafte grenzüberschreitende Pistenkilometer, 40 topmoderne Liftanlagen inkl. der ersten Doppelstockseilbahn, mit den Gebieten Samnaun, Alptrida, Idalp, Idjoch, Velilltal, Paznauna, Thaya, Palin, Pardatsch- Höllenkar- Gampen und Ischgl.

Standort: Ischgl im Dreiländereck Österreich - Schweiz - Italien, in einem sehr gut geführten Hotel. Alle Zimmer mit Bad oder Dusche/WC, Föhn, Internet, TV, Radio und Safe.

Anreise: Selbstanreise: Eintreffen Samstag bis 11:00 oder 17:00 Uhr, Mitfahrmöglichkeit nach Absprache.

Leistungen: 4 Tage Ü/F, Skiführung mit Technik- Programm auf der Piste durch staatlich geprüfte Skiinstruktoren, reichhaltiges Frühstücksbuffet, freie Saunabenützung mit Duftaufgüssen, Skiraum mit Schuhtrockner, kostenloser Internetzugang im Zimmer, usw.

Preis: pro Person im DZ € 375.– /
EZ-Zuschlag p.P./Tag € 15.–

Reiseleitung: Walter Hofmann

Anmeldung: Naturfreunde Salzburg, Tel. 0662/431635 oder Walter Hofmann, Tel. 0676/845873203

Bergsteigen

Referatsleiter: Landesreferent Kurt Neckermann
0664/614 55 35, kurt.neckermann@gbh.at

TAGESSKITOUREN

„Warmup“ – Saisonauftakt Rauris

16. Dez. 2017
Die erste gemeinsame Skitour der Saison mit LVS-Suchtraining in Kolm Saigurn (Bereich Märchenkarhütte). Rund 800 Hm, 3 - 4 Stunden. TF: Wolfgang Plössnig

„Nationalskitour – Dachsteinüberschreitung“

18. Februar 2018
Ein Klassiker großer Skitourenüberquerungen in den Alpen! Teilnahme auch mit Alpin Ski möglich. Rund 350 Hm im Aufstieg – 4,5 Stunden. TF: Wolfgang Maidorfer
Anmeldeschluss: 2. Feb. 2018

Südwiener Hütte über Vordergnaden Alm

24. Februar 2018

Voraussetzung: fahren im Gelände und Ausdauer für 4 Stunden. Umgang mit Lawinenausrüstung.
Anreise: Treffpunkt Vordergnaden oder mit ÖBB und Bus ab 6.15 Uhr Salzburger HBf IC 719 nach Graz (Hallein 6.31 Uhr, 7.38 Radstadt Bhf. Vorplatz Bus 280 zur Vordergnaden.
Mögliche Tourenziele: Kleiner Pleißlingkeil, Spirzinger, Spazeck.
TF: Thomas Wagner
Preis: € 2,00 pro Naturfreunde Mitglied und Fahrtkostenzuschuss.

„Klingspitz (1988m) - Dienten“

24. März 2018
Skitour mit tollem Panoramablick auf die Hohen Tauern und auf das Steinerne Meer. Rund 1000 Hm – 3,5 Stunden.
TF: Helmut Schwarzenberger

„Des wor´s“ – Hocharn (3254m)

5. Mai 2018
Zum Saisonende nochmals ein Klassiker. Rund 1700 Hm – 5 Std.
TF: Kurt Neckermann

Weissenbachrinne im Glocknergebiet

So. 13.5.2018

Frühjahrsschitour ausgehend vom Salzburger Hochtor zur Weissenbachrinne. Ein Anstieg zum Vorderen oder Hinteren Modereck ist wetter/-schneebedingt möglich. Die Abfahrt führt über die Weissenbachrinne zum Rauriser Tauernhaus.
Bei günstigen Schneeverhältnissen ist ein Taxitransfer bis zum GH Weixen möglich.
Preis: € 43,00 inkl. Fahrtkosten Bus und Tourenführung (einen eventuellen Ausweichtermin entnehmen sie aus der Homepage

AUSBILDUNG

Techniktraining für Skitourengeher

25./26. November 2017
Powder – die weiße Faszination – mit ausgefeilter Technik mehr Spaß abseits des gesicherten Skiraumes – gezieltes verbessern des Eigenkönnens beim Geländefahren
Standort: Kitzsteinhorn, Kaprun, Unterkunft Hotel Kitz (Basis DZ/ Frühstück) in Bruck/Glstr.
TF: Wolfgang Maidorfer
TN-Beitrag: € 99,- (exkl. Liftkarte) / Anmeldeschluss: 2. Nov. 2017

Techniktraining für Skitourengeher – Ladies Only

2./3. Dezember 2017
Diese, speziell und „Only for Ladies“ organisierte Veranstaltung zielt ebenfalls auf die Verbesserung des Eigenkönnens beim Geländefahren ab.
Standort: Kitzsteinhorn, Kaprun, Unterkunft Hotel Kitz (Basis DZ/ Frühstück) in Bruck/Glstr.
TF: Wolfgang Maidorfer
TN-Beitrag: € 99,- (exkl. Liftkarte) / Anmeldeschluss: 2 Nov. 2017

„First Love“ – Skitourenseminar Basic

29. Dezember 2017
Die ersten Schritte abseits des gesicherten Schiraumes, Basic´s zum Skitourengehen, von der richtigen Ausrüstung, Gefahrenzeichen erkennen, bis zur ersten Tourenplanung.
Standort: Naturfreunde Halleiner Hütte
TF: Kurt Neckermann, Wolfgang Kinz
TN-Beitrag: € 37,- / Anmeldeschluss: 8. Dez. 2017

„Notfallmanagement Wintersport“

13. Jänner 2018
Vom klassischen Lawinenabgang zur Kammeradenhilfe in der Gruppe (Verschütteten Suche, Notbiwag, Behelfsschlitten, Erste Hilfe uvm.)
Standort: Naturfreunde Halleiner Hütte
TF: Manfred Schnitzhofer, Daniel Erlac
TN-Beitrag: € 37,- / Anmeldeschluss: 22. Dez. 2017

Workshop „Prävention Wintersport“

3. Februar **2018**
Der etwas andere Sicherheitstag für Skitourengeher, Freerider und Schneeschuhgeher, Impulsreferate und Arbeitsgruppen für mehr Sicherheitsbewusstsein abseits der Pisten.
Standort: Naturfreunde Halleiner Hütte
Moderator: Manfred Schnitzhofer
TN-Beitrag: € 25,- / Anmeldeschluss: 15. Jänner 2018

Aktuelle Wetter-, Schnee- und Lawinenberichte finden Sie auf **www.salzburg.naturfreunde.at**

SKITOURENTAGE

„Steira-Buam“ – Nationalpark Gesäuse

19. - 21. Jänner 2018 / 3 Tourentage
Skitourentage in einer typischen Bergsteigergegend, dem Johnsbachtal, der Geheimtipp für stressfreie Tourentage mit gemütlichen Anstiegen, pulvrige Abfahrten, speziell für Skitourengenießer.
Standort: Gasthof Ödsteinblick
TF: Kurt Neckermann, Wolfgang Loos
Preis: € 190,– (2x HP in Doppelbettzimmern), 10 Teilnehmer
Anmeldeschluss: 11. 12.2017

„Augenweide“ – Fimbertal Silvretta Heidelberger Hütte im Val Gronda

26. - 28. Jänner 2018 / 3 Tourentage
siehe Kasten nächste Spalte

„Rauriser Geheimtipps“ – Kolm Saigurn

9. - 11. Februar 2018 / 3 Tourentage
Wir zeigen euch Skitouren, die als absolute Geheimtipps zählen. Tourenziele: „noch geheim…“
Standort: Naturfreundehaus Sonnblickbasis (1598 m)
TF: Helmut Schwarzenberger, Kurt Neckermann
Preis: € 190,- (2x HP in Mehrbettzimmern), 10 Teilnehmer
Anmeldeschluss: 4. Jänner 2018

„Ladies Only“ / 3 Tourentage Ridingtal

16. - 18. Februar 2018

Unsere „Ladies Only Schitourentage“ veranstalten wir diesmal wieder in Zederhaus im wunderschönen Riedingtal. Wir haben wieder wunderschöne Touren von 600 Hm bis 1.000 Hm ausgesucht. Gemütliche Aufstiege, ausgewählte sonnige Hänge für die Abfahrt, es ist für jede Lady etwas dabei. Voraussetzung ist eine sichere Skitechnik bei unterschiedlichen Schneearten, ein sicherer Stemmschwung und Kondition.
Teilnehmerzahl: 11
Preis: € 190,- inkl. 2 x Ü/HP im Gasthof Kirchenwirt in Zederhaus (2- und 3-Bett Zimmer), Tourenbetreuung
Tourenleitung: Eva Schnitzhofer, Katharina Zeitlhofer, Ulla Barger
Anmeldeschluss: 15. Jänner 2018

Ötztal Perfekt – „Vernagthütte“

15. - 18. März 2018 / 4 Tourentage
Der Klassiker in den Ötztaler Alpen, 4 Tage hochalpines Tourenvergnügen, geplante Tourenziele: Wildspitz, Fluchtkogel
Standort: Vernagthütte, Vent
TF: Manfred Schnitzhofer, Kurt Neckermann, Wolfgang Loos
Preis: € 270,- (3x HP in Mehrbettzimmern), 12 Teilnehmer
Anmeldeschluss: 15.1.2018

„Im Rausch der Höhe“ – Venediger Gruppe

13. - 15. April 2018 / 3 Tourentage
Mächtige Skitourengipfel in einem der schönsten Gebiete der Ostalpen, mögliche Ziele: Großer Geiger, östl. Simonyspitze...
Standort: Essener-Rostocker Hütte
TF: Wolfgang Plössnig, Hochkogler Andreas
Preis: € 245- (2x HP in Mehrbettzimmern), 9 Teilnehmer
Anmeldeschluss: 9. 02.2018

„Freeridedays in Charmonix“

28. April - 2. Mai 2018 / 4 Tourentage
Chamonix - Zentrum des Wintersports – mit unzähligen Abfahrtsmöglichkeiten am Fuße des Mont-Blancc – die perfekte Basis für unvergessliche Tage im Gelände. Auf zum Freeriden mit Unterstützung von Liftanlagen, aber auch Aufstiege mit Fellen.
Standort: Jugendherberge Auberge de Jeunesse in Chamonix
TF: Alexander Braschel
Preis: € 459,- (4xÜ in Mehrbettzimmern, inkl. 4-Tagesskipass)
Anmeldeschluss: 2.2.2018. Eigenanreise!

Heidelberger Hütte im Val Gronda

26. – 28. Jänner 2018

Gemeinsame Fahrt nach Ischgl zum Raddrack der uns zur Hütte bringt. Mögliche Tourenziele: Piz Davo Sasse, Heidelberger Spitze, Larainferner Spitze Fluchthorn, Piz Tasna
Voraussetzung: fahren im Gelände und Ausdauer für 4 Stunden. Umgang mit Lawinenausrüstung.

Preis: € 190,00 pro NF Mitglied inkl. Ü/HP, Tourenbetreuung.

Detailinfos werden nach der Anmeldung zugesandt bzw. sind unter www.naturfreunde-salzburg.at ersichtlich.

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen des Bergsteigerreferates unbedingt erforderlich in der Landesleitung bei:

Gabriele Mitterlehner, Tel.: 0662/431635 oder unter salzburg@naturfreunde.at

Es gelten die Teilnahme- und Stornobedingungen der Naturfreunde Salzburg! Bitte bei der Anmeldung bekannt geben, ob eine Mitfahrgelegenheit gewünscht wird.

Mit einem herzlichen Berg frei! Kurt Neckermann

Wandern und Reisen

Dies kann nur ein vorläufiges Programm sein. Änderungen und Ergänzungen unseres Programms finden Sie immer aktualisiert im Internet unter www.salzburg.naturfreunde.at

Teilnahme

Die Teilnahme an den Bergwanderungen und Touren erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr. Dem jeweiligen Reiseführer und Betreuer bleibt es überlassen je nach Witterung die Tour abzuändern oder abzusagen. WICHTIG!!! Bei starkem Wetterwechsel bitte mit dem Reiseleiter Kontakt aufnehmen!!!

Zustiegsmöglichkeiten bei Busfahrten

Nach der Abfahrt vom Busbahnhof werden die Haltestellen „Neue Mitte Lehen" (ehem. Stadion Lehen) und Maxglan, Hans- Schmidt-Platz jeweils 10 Minuten später angefahren. Bei Fahrten in Richtung Süden bieten wir auch Zustiege in Hallein nahe der Wiestal Straßenkreuzung beim ARBÖ Prüfzentrum und in Golling bei Autobahnraststätte Golling an. Abfahrtszeit ca. 30 bzw. 40 Minuten nach der ersten Abfahrt in Salzburg. Die Bekanntgabe des Zustiegs in Hallein bzw. Golling ist bei der Anmeldung in der Landesleitung unbedingt erforderlich!

Reiseleiter und Tourenbetreuer

Anfragen an die Reiseleiter am Tag vor den einzelnen Fahrten ist von 18.00 bis 21.00 Uhr möglich:

Referatsleiterin:

Eva Schnitzhofer	0650/6520801, bergfex0811@hotmail.com
Ulla Barger	0670/2018594, u.barger@gmx.at
Sigrid Weingast	0664/1032336, s.weingast@a1.net
Susi Morawetz	0680/120 0 115, susanna.m@gmx.at
Martin Hebertshuber	0664/4213157 martin.hebertshuber@a1.net
Josef Helpferer	0660/2240053, helpferer@aon.at
Sigi Stahl	0676/6602912, stahl.s@aon.at
Ferdinand Rippl	0662/ 661290

Unsere Berg- und Wanderführer haben alle eine Ausbildung als Wanderführer oder sind staatlich geprüfte Instruktoren für Wandern, Bergsteigen, Alpin und Hochalpin.

Wandern

Referatsleiterin: Eva Schnitzhofer
0650/6520801, bergfex0811@hotmail.com

Erste Hilfe - Auffrischungskurs – Samariterbund

Freitag 17.11.2017
Die Naturfreunde Salzburg bieten auf Wunsch mehrerer Mitglieder einen Erste Hilfe Auffrischungskurs am 17.11.2017 von 12:00 bis 16:00 Uhr beim Samariterbund in 5020 Salzburg, Michael Walz Gasse 18 a, an. Ziel dieses Kurses ist es, so vielen Menschen wie möglich die wichtigsten Maßnahmen der 1. Hilfe beizubringen und somit Notfallsituationen zu erleichtern. Der Kurs beinhaltet Grundlagen der ersten Hilfe (Rettungskette, Notruf, Lagerung usw.)
Teilnehmerzahl: max. 15 Personen
Kosten: € 25,–
Anmeldung: im Büro der Landesleitung Salzburg, Gabriele Mitterlehner, Tel: 0662/431635, Mail: salzburg@naturfreunde.at

Wanderung Ladenberg - Bergalm - Hintersee

Sonntag 26.11.2017
Abfahrt: 8:00 Uhr mit Fahrgemeinschaft nach Hintersee-Lämmerbach
Treffpunkt: ASKÖ Sportplatz Gnigl in Salzburg, Parscherstraße
Programm: Hintersee - Lämmerbach - Ladenberg - Bergalm - Hintersee
Gehzeit: zirka 4 Stunden – 600 Hm
Kosten: Fahrkostenanteil + NF Beitrag € 2,–
Führung: Ulla Barger, Tel: 0670/2018594, Mail: u.barger@gmx.at

Traditionelles Krapfenessen

Donnerstag 30.11.2017
Abfahrt: 9:00 Uhr mit Fahrgemeinschaft nach Goldegg
Treffpunkt: Parkplatz hinter Merkur Markt Alpenstraße
Programm: Panoramawanderung über den Buchberg und anschließend Krapfen Jause beim Marcherbauer!
Gehzeit: zirka 3 Stunden – 300 Hm
Maximal: 30 Teilnehmer
Kosten: Fahrkostenanteil + NF Beitrag € 2,- + Unkostenbeitrag (Krapfenjause)
Führung: Christa Helpferer, Tel. 0660 /22 400 53, Mail: pc.h@aon.at

Schneeschuhwanderung zur Genneralm

Sonntag 10.12.2017
Abfahrt: 8:00 Uhr Fahrgemeinschaft nach Hintersee-Lämmerbach
Treffpunkt: ASKÖ Sportplatz Gnigl in Salzburg, Parscherstraße
Programm: Hintersee-Lämmerbach - Genneralm – Hintersee
Gehzeit: zirka 4 Stunden – 500 Hm
Kosten: Fahrkostenanteil + NF Beitrag € 2,–
Führung: Eva Schnitzhofer, Tel: 0650/6520801, Mail: bergfex0811@hotmail.com

Jahresabschlusswanderung

Donnerstag 28.12.2017
Abfahrt: 08:30 Uhr mit Bus vom Busbahnhof/FORUM Salzburg
Programm: Jahresabschlusswanderung mit Fahrt ins Blaue
Kosten: Busfahrt € 22,–
Führung: Wanderführerinnen und Wanderführer NF-Salzburg

Schneeschuhwanderung von Hinterbrand auf's Schneibsteinhaus

Sonntag 14.01.2018
Abfahrt: 9:00 Uhr mit Fahrgemeinschaft nach Hinterbrand
Treffpunkt: Parkplatz hinter Merkur Markt Alpenstraße
Programm: Hinterbrand – Schneibsteinhaus und retour
Gehzeit: zirka 5 Stunden
Kosten: Fahrkostenanteil + NF Beitrag € 2,–
Führung: Sigi Stahl , Tel. 0676/ 6602912, Mail: stahl.s@aon.at

Wanderung von Bad Reichenhall zum Listsee

Sonntag 18.02.2018
Abfahrt: 9:00 Uhr mit Fahrgemeinschaft nach Bad Reichenhall
Treffpunkt: Walserfeld Endstation Obuslinie 2
Programm: Bad Reichenhall – Nonner Kircherl – Padingeralm - Listsee – Niederalm - Bad Reichenhall
Gehzeit: zirka 3,5 Stunden – 350 Hm
Kosten: Fahrkostenanteil + NF Beitrag € 2,–
Führung: Pepo Helpferer, Tel. 0660 22 400 53, Mail: helpferer@aon.at

Schneeschuhtour vom Heutal auf die Dürrnbachschneid

Sonntag 04.03.2018
Abfahrt: 8:00 Uhr, Fahrt über Unken ins Heutal
Treffpunkt: Walserfeld Endstation Obuslinie 2
Programm: Vom Parklatz Heutal (960 m) über Almgebiet nach Westen und und nach N Aufstieg Dürnbachschneid (1720 m) – Abstieg und Rückweg über die Wildalm. Gehzeit: 5 Stunden, 760 Hm
Führung: Martin Hebertshuber, Tel 0664/42 13 157, Mail: martin.hebertshuber@a1.net

Einsamkeit und Winterstille auf dem Einberg

Sonntag 18. 03 2018
Abfahrt: 8:00 über Golling – Voglau – Parkplatz Höhhäusl (an der Straße zur Postalm)
Treffpunkt: Parkplatz Merkurmarkt/Alpenstraße
Programm: Parkplatz 880 m – über den Rücken des Rigaus Berg auf den Einberg (1688 m)
Gehzeit: 5,5 Stunden – 810 Hm
Kosten: Fahrgemeinschaft + NF Beitrag € 2,00
Führung: Martin Hebertshuber, Tel. 0664/42 13 157, Mail: martin.hebertshuber@a1.net

Wanderung über den Gaisberg

Sonntag 08.04.2018
Abfahrt: 9:00 Uhr mit Fahrgemeinschaft nach Koppl
Treffpunkt: ASKÖ Sportplatz Gnigl Parscherstraße
Programm: Koppl - Nockstein – Gaisberg – Koppler Moor
Gehzeit: zirka 5 Stunden – 700 Hm
Kosten: Fahrkostenanteil + NF Beitrag € 2,–
Führung: Pepo Helpferer, Tel. 0660 22 400 53, Mail: helpferer@aon.at

Wanderreise nach Sardinien

15.4. bis 22.4.2018
Siehe Kasten unten

4 Tagesausflug zu den Kaiserbädern Böhmens

14.5. bis 17.5.2018
Siehe Kasten nächste Seite

15.04. bis 22.04.2018

Achttägige Wanderreise nach Sardinien

■ **1. Tag:** Anreise mit modernem Luxusbus nach Livorno und Einschiffung. Abfahrt nach Olbia – Unterkunft in Innenkabinen. ■ **2. Tag:** Ankunft in Olbia – Wanderung Costa Smeralda von Bucht zu Bucht ■ **3. Tag:** Auf den Spuren Garibaldis, Wanderung auf der Insel Caprera ■ **4. Tag:** Zauberwelt aus Stein – Capo Testa ■ **5. Tag:** Lilienkap und Alghero ■ **6. Tag:** Wilde Vulkanküste und Bosa ■ **7. Tag:** Isola Rossa, rote Felsen im blauen Meer ■ **8. Tag:** Heimreise

Abfahrt: 06:30 Uhr Forum Hauptbahnhof Sbg- Forum Kaufhaus. Zustiege: Neue Mitte Lehen und Maxglan, Hans Schmidt Platz jeweils 10 Minuten später. Keine Zustiegsmöglichkeiten in Hallein oder Golling!

Leistungen: Busfahrt mit modernem Luxusreisebus, Fährüberfahrt nach Sardinien, Unterbringung in 2-Bett-Innenkabinen mit Dusche/WC, 2 x Frühstück an Bord, 5 x Abendessen/Frühstücksbuffet im 4* Hotel Corte Rosada/Alghero, 5 x ¼ l Wein + ½ l Wasser zum Abendessen, Deutschsprechende Wanderreiseleitung für die komplette Wanderreise (6 Tage), Weinprobe des Malvasia Weins in Bosa, Fähre (hin und zurück). Eventuell anfallende Eintritte bzw. Kurtaxen sind nicht inkludiert

Preis: pro Person im DZ € 866.– /
EZ-Zuschlag: € 160.–
€ 40,- Zuschlag für Außenkabine auf der Fähre (hin und zurück) pro Kabine

Teilnehmerzahl: max. 31 / mind. 25 Personen
Reiseleitung: Eva Schnitzhofer, Wanderführer vor Ort

Montag, 14. bis Donnerstag, 17. Mai

4 Tagesausflug zu den Kaiserbädern Böhmens

Wir besuchen unter anderen Eger (Cheb), Marienbad (Stadtführung), die Burgstadt Loket an der Egerschleife, Stadtbummel in Karlsbad mit Besuch Böhmens größter Brennerei „Becherovka“ (mit Verkostung), ein Abstecher zum Prämonstratenser Kloster in Tepla, auch Burg und Schloß in Becov ist einen Ausflug wert. Zuletzt Besuch einer der schönsten Stiftskirchen Bayerns „St. Georg“ beim Kloster Weltenburg (Weltkulturerbe) nahe Kelheim an der Donauschleife (Führung). Mittag im urigen Klosterbräu.

Abfahrt: Montag, 14. Mai Salzburg Bahnhof / Forum 7.00 Uhr, Lehen 7.10 Uhr, Maxglan 7.20 Uhr

Leistungen: Busanreise, Hotel Gran Med Spa Falkensteiner in Marienbad (Wellnessbereich mit Bad, Sauna, Whirlpool) mit Halbpension, Führung Marienbad, Besuch Brennerei Becherovka (mit Verkostung), Führung Kirche St. Georg, Ausflüge, Reiseleitung

Preis: pro Person im DZ € 419.– / pro Person im EZ € 485.–

Mindestteilnehmerzahl: 30

Führung: Gerti und Ferdl Rippl

Infos & Anmeldung: salzburg@naturfreunde oder im Naturfreunde Büro Salzburg.

Programmvorschau: Bergwoche in den oberen Vinschgau – Reschenpass

Juli 2018

Führung: Martin Hebertshuber

Näheres in der nächsten Ausgabe dieses Journals und auf unserer Homepage www.salzburg.naturfreunde.at

Klettern

Referatsleiter: Klaus Kohlreiter
0676/58 98 214, k.kohlreiter@inode.at

NATURFREUNDE KIDS CLUB

Kinderklettern „Wirbelwindgruppe“ 6 bis 10 Jahre

Jeden Montag 16:30 bis 18:00 Uhr

Beginn: 18.09.2017 - 12 Kurstage (Verlängerung möglich!)
Ort: Turnhalle 3 der HAK II, Johann-Brunnauerstraße 2, Salzburg
Kosten: 80 €/12 Einheiten, 10 € Ermäßigung für Geschwisterkinder

Kinderklettern „Salamander“ 10 bis 14 Jahre

Jeden Dienstag 16:30 bis 18:00 Uhr

Beginn: 19.09.2017 - 12 Kurstage (Verlängerung!)
Ort: Turnhalle 3 der HAK II, Johann-Brunnauerstraße 2, Salzburg
Kosten: 80 €/12 Einheiten, 10 € Ermäßigung für Geschwisterkinder

Kinderklettern „Berglöwen“ 6 bis 14 Jahre

Jeden Freitag 16:30 bis 18:00 Uhr

Beginn: 22.09.2017 5 Kurstage (Verlängerung möglich!)
Ort: Müllner Schanze, 5020 Salzburg
Kosten: 45 €/5 Einheiten, 5 € Ermäßigung für Geschwisterkinder

Bei unseren Kursen besteht immer die Möglichkeit, dass Eltern aktiv an unseren Kursen teilnehmen können und somit auch ihr Wissen erweitern was den Klettersport betrifft.

Foto

Fotogruppe Salzburg: Helmut Winter
0676/6401650, helmutfoto1@gmail.com

05. Oktober	Bräustüblvortrag: Manfred Mühlberger: „Tagestouren“ und „Maltaberg“
19. Oktober	Abgabe Naturfreunde Landeswettbewerb
2. November	Bräustüblvortrag: Gerhard Bluhm: „Alaskaträume“
16. November	Blitzaktion -Indirekt Blitzen
7. Dezember	Bräustüblvortrag: Waldemar Hainz: „Madagaskar, Land der Lemuren“
21. Dezember	Gemeinsamer Abendrundgang Nachtaufnahmen
4. Jänner	Bräustüblvortrag: Alexander Lanzinger: Georgien - Armenien - Aserbeidschan
18. Jänner	Problembilder bearbeiten
1. Februar	Bräustüblvortrag: Margot Mencler: „Tibet“
15. Februar	Bildauswahl für NF-Bundesmeisterschaft
01. März	Bräustüblvortrag: Manfred Mühlberger: „Trentino Cembratal“ und „ Kreuzeckgruppe“
15. März	Nachbesprechung Nachtaufnahmen
19. April	Wir versetzen Bäume (am PC)
17. Mai	Auswählen und Freistellen
21. Juni	Macrofotografie (Klubraum)
19. Juli	Programm für 2018-2019

Klubabende: jeden 3. Do., 19.15 Uhr, Inge-Morathplatz 30, Sbg.-Lehen
Diavorträge: Okt. - März jeden 1. Do. im Müllnerbräu, Saal 3 statt. Gemütliches Beisammensein ab 18 Uhr, Vortragsbeginn: 19 Uhr.
Bräustüblstammtisch: April - Sept jeden 1. Do., ca. 17.00 Uhr

Ortsgruppe Bischofshofen

Dezember 2017
Langlaufkurs am Arthurhaus
Organisation: Herbert Obersteiner

Sonntag, 31. Dezember
Silvesterwanderung
ohne Schi auf das Hochgründeck (1800m), Hütte geöffnet!

Jänner 2018
Langlaufkurs Werfenweng - Klassisch
Organisation: Herbert Obersteiner

Februar 2018
Langlaufkurs Werfenweng – Skating
Organisation: Herbert Obersteiner

Sonntag, 04. Februar
Penkkopf (2011m) von Großarl
Abfahrt zur Kleinarlerhütte und Wiederanstieg zum Gipfel.
zirka 1000 HM, Aufstieg etwa 3 Stunden

Samstag, 24. Februar
Mitterfelder First
zirka 800 HM (Abfahrt zur Steinalm, Wiederaufstieg zum First)

Sonntag, 11. März
Skitour Filzmooshörndl – Loosbichl, zirka 1100 HM

Ostermontag, 02. April
Skitour Brandholzriedel Mühlbach Arthurhaus
zirka 800hm, Aufstieg 2 Stunden

VOLLMONDTOUREN

in St. Johann (Hahnbaum)
Treffpunkt: um 18:00 Uhr beim Prem-Parkplatz
Termine: Dienstag, 02. Jänner, Montag, 29. Jänner, Freitag, 02. März und Samstag, 31. März

NATURFREUNDE TURNEN

jeden Mittwoch (ausgenommen schulfreie Tage)
11. Oktober 2017 bis 2. April 2018 | 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr
Turnsaal Volksschule Markt

STAMMTISCH

Jeden ersten Donnerstag eines Monats ab 19.30 Uhr im BSK-Stüberl am Sportplatz

Genauere Ausschreibungen: ca. 1 Woche vor der Veranstaltung in unserem Schaukasten, beim Tourismusverband und im Internet www.bischofshofen.naturfreunde.at

Ansprechpartner

Laireiter HP	0664 5983907, lai@sbg.at	Skitouren
Laireiter Gertraud	0664 5793595, lai@sbg.at	Skitouren
Obersteiner Herbert	0660 1403308, h.obersteiner@gmail.com Rad, Langlauf	
Tschautscher Ernst	0650 5230899, naturfreunde.bischofshofen@sbg.at Obmann	

Weitere Infos zu unseren Angeboten finden Sie unter www.bischofshofen.naturfreunde.at

Ortsgruppe Bruck

Ab 12. Oktober · jeden Donnerstag 17:00 Uhr
Turnen

25. Oktober · 17:00 Uhr
Abendwanderung
von Bruck/Dorfplatz in Richtung Pichldorf zum Wetterkreuz, Einkehr beim Gasthof Kohlschnait

2. November · 17:00 Uhr
Abendwanderung
von Bruck/Dorfplatz in Richtung Kaprun, Einkehr im Gasthof Post

Anfang Dezember
Piepserlübung
Ort und Zeit wird bekannt gegeben

21. Dezember · nach dem Turnen im Gasthof Post
„Weihnachtshoagascht“ mit Ehrungen

Alle stattfindenden Aktivitäten werden zeitgerecht an der Vereinstafel angeschlagen.

Ortsgruppe Hallein

STAMMTISCH AUF DER HALLEINER HÜTTE

jeden 3. Donnerstag um 18.30 (ausgenommen im November und an Feiertagen). Wer Lust hat, kommt einfach vorbei!

GENUSSWANDERN MIT MARIA UND GABI

jeden 1. Montag und jeden 3. Samstag im Monat
Gesamtgehzeit meist zwischen 4 - 5 Stunden
Kosten: € 2,– Naturfreundebeitrag + Fahrtkostenanteil
Anmeldung: Maria Grubmüller, 0676/4749670, office@naturfreunde-hallein.at oder Gabi Pursch, 0650/4142079, gpursch@gmx.at

TURNEN

Dehnen, strecken, laufen mit Markus Praml
Jeden Montag, außer in den Schulferien, von 18.00 bis 19.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Hallein Burgfried
Anmeldung und Organisation: Karin Höpflinger, 06245/74661, office@naturfreunde-hallein.at

VOLLEYBALL

Jeden Dienstag, außer in den Schulferien, vom 19.00 - 21.00 Uhr im Turnsaal der Volksschule Hallein Stadt
Leitung: Scheibner Kerstin, 0650/2155993, kerstin.scheibner@gmx.net

NATURERLEBNIS FÜR KINDER

Wir gehen auf Berge, in Moore, Höhlen, Auen und Klammen und erleben dabei viele Abenteuer.
Termine: siehe Homepage
Kosten: € 2,– Naturfreundebeitrag + Fahrtkostenanteil
Anmeldung: Maria Grubmüller, 0676/4749670, office@naturfreunde-hallein.at

SCHNEESCHUH- & WINTERWANDERUNGEN

Termine: 16.12.17 · 21.01.18 · 18.02.18 jeweils von 10.00 - 16.00 Uhr Orte je nach Schneelage
Kosten: je € 2,– Naturfreundebeitrag + Fahrtkostenanteil
Anmeldung und Leitung: Wolfgang Kinz, 0660/7708810, wolfgang.kinz@wanderguide.at

SKITOUREN

6. Jänner 18: Schwalbenwand (2.011m)
Skitour mit Aussichtsgarantie in den Pinzgauer Schieferbergen
TF: Kurt Neckermann, Wolfgang Loos

13. Februar 18: „Die Narren sind auf Tour" – Schlenken
Faschingsdienstagskitour mit Einkehr auf der Halleiner Hütte
TF: Kurt Neckermann

24. Februar 18: Spirzinger (2.066m)
Anstieg über Vordergnaden Alm und Südwiener Hütte
TF: Thomas Wagner, Daniel Erlac

MONDSCHEINSKITOUREN

3. Jänner 18: „Kaspressknödelnachttour" – Wieserhörndl

1. Februar 18: „Weißbiernachttour" – Schlenken

2. März 18: „Panoramanachttour" – Roßfeld
Genaue Infos (genauer Treffpunkt, Höhenmeter, Anstiegszeit usw.) ab Anfang November auf der Homepage der Naturfreunde Hallein

7. Oktober 2017 von 8.00 - 12.00 Uhr
Erste Hilfe am Berg
im Roten Kreuz Hallein, Wiestal-Landesstrasse 2
Kosten: € 30,– für Naturfreundemitglieder
Anmeldung: Hannes Erlac, 0650/6142175, hannes.erlac@sbg.at

8. Oktober 2017
Bergtour Eiskarlschneid (Filzmoos)
Treffpunkt: 8.00 Hallein, Parkplatz Krankenhaus
Kosten: € 2,– Naturfreundebeitrag + Fahrtkostenanteil
Anmeldung und Tourenführung: Gerhild Jirikowski, 0650/8727693, gerhildjirikowski@gmx.de

4. November 2017
Bergtour Einberg (Voglau)
Treffpunkt: 9.00 Hallein, Parkplatz Krankenhaus
Kosten: € 2,– Naturfreundebeitrag + Fahrtkostenanteil
Anmeldung und Tourenführung: Gerhild Jirikowski, 0650/8727693, gerhildjirikowski@gmx.de

29. Dezember 2017 von 8.00 - 17.00 Uhr
Skitourenseminar Basic auf der Halleinerhütte
Kosten: € 37,– Naturfreundebeitrag
Weitere Details ab Oktober im Internet
Anmeldung und Leitung: Kurt Neckermann, 0664/6145535, kurt.neckermann@gbh.at

Termin offen
Langlaufeinsteigerkurs für Kinder
Ort je nach Schneelage: Details siehe Homepage
Kosten: € 37,– Naturfreundebeitrag + Fahrtkostenanteil
Anmeldung und Leitung: Kerstin Scheibner, 0650/2155993, kerstin.scheibner@gmx.net

7. Jänner 2018 von 8.30 - 17.00 Uhr
Workshop „Sicher unterwegs abseits von Pisten und Wegen"
in Faistenau
Kosten: € 37,– Naturfreundebeitrag
Anmeldung und Leitung: Wolfgang Kinz, 0660/7708810, wolfgang.kinz@wanderguide.at

7. Jänner 2018 bei Interesse auch ein zweiter Termin möglich
Langlaufeinsteigerkurs für Erwachsene
Ort je nach Schneelage: Details siehe Homepage
Kosten: € 37,– Naturfreundebeitrag + Fahrtkostenanteil
Anmeldung und Leitung: Kerstin Scheibner, 0650/2155993, kerstin.scheibner@gmx.net

19. - 21. Jänner 2018
Skitourentage „Steira-Buam" –Nationalpark Gesäuse
Skitourentage in einer typischen Bergsteigergegend, dem Johnsbachtal, der Geheimtipp für stressfreie Skitourentage mit gemütlichen Anstiegen und pulvrigen Abfahrten, speziell für Skitourengenießer.
Preis: € 190,– (3 x HP in Doppelbettzimmern)
TF: Kurt Neckermann, Wolfgang Loos

27.04.18 - 03.05.18
Weitwanderung Italien Toscana
Kosten und weitere Details ab November im Internet.
Anmeldung und Leitung: Wolfgang Kinz, 0660/7708810, wolfgang.kinz@wanderguide.at

Auf www.hallein.naturfreunde.at finden Sie weitere Informationen zu den diversen Veranstaltungen und die Möglichkeit sich online anzumelden unter office@naturfreunde.at

Ortsgruppe Kaprun

26. Jänner
Rodeln mit anschließendem Hucka beim Guggn
Treffpunkt: 18:00 Uhr; Anmeldung bei g.schentz@aon.at

06. April
NF Jahreshauptversammlung
um 19:00 Uhr im Gasthof Mühle

01. Mai
Maifeier Kletterwand
ab 13:00 Uhr auf dem Salzburger Platz

KLETTERN

Oktober – Dezember:
Klettertechnik Training
jeden Dienstag 19:00 bis 21:00 Uhr in der Kletterhalle Kaprun (10 Einheiten); Beginn am 03. Oktober;
Anmeldung bei barbara.kappacher@sbg.at; max. Teilnehmer: 10

Oktober – Dezember:
Kinderklettern
jeden Donnerstag 17:30 bis 18:30 Uhr in der Kletterhalle Kaprun (10 Einheiten); Beginn am 05. Oktober;
Anmeldung bei g.schentz@aon.at; max. Teilnehmer: 12

Oktober – Dezember:
Kletterkurs Toprope
jeden Donnerstag 18:30 bis 20:00 Uhr in der Kletterhalle Kaprun (10 Einheiten); Beginn am 05. Oktober;
Anmeldung bei g.schentz@aon.at ; max. Teilnehmer: 12

07. Dezember um 18:00 Uhr
Nikolausbesuch für die Teilnehmer der Kletterkurse

16. Dezember
Weihnachtsbasteln in der Zeugstätte
von 14:00 bis 17:00 Uhr; Anmeldung bei andreas.egger@sol.at

Jänner bis März:
Klettertechnik Training
jeden Dienstag 19:00 bis 21:00 Uhr in der Kletterhalle Kaprun (10 Einheiten); Beginn am 09. Janner;
Anmeldung bei barbara.kappacher@sbg.at; max. Teilnehmer: 10

Jänner bis März:
Kinderklettern
jeden Donnerstag 17:30 bis 18:30 in der Kletterhalle Kaprun (10 Einheiten); Beginn am 11. Jänner;
Anmeldung bei g.schentz@aon.at;max. Teilnehmer: 12

Jänner bis März:
Kletterkurs Vorstieg
jeden Donnerstag 18:30 bis 20:00 Uhr in der Kletterhalle Kaprun (10 Einheiten); Beginn am 11. Jänner.;
Anmeldung bei g.schentz@aon.at ; max. Teilnehmer: 12

SCHITOUREN

Jänner bis April:
genaues Datum, Ziele und Abfahrtszeiten werden nach Wetter; Schneelage und Lawinensituation festgelegt und können der NF Webseite (www.kaprun.naturfreunde.at) entnommen werden.

Newsletterversand
Wer verständigt werden will, was die Naturfreunde Ortsgruppe Kaprun unternimmt (Bergtouren, Mountainbiketouren, Kletterkurse, Klettern im Fels, Schitouren, Hochtouren, einfach mit Freunden etwas unternehmen), muss sich bitte bei Gudrun mit Email anmelden. Damit erhältst Du, sobald der genaue Termin feststeht, automatisch ein Email über die nächste Aktivität, Treffpunkt und Abfahrtszeit.

Betreff: Newsletterversand an: g.schentz@aon.at

Ortsgruppe Lammertal

17. Dezember **Brandlbergköpfe, Piepsübung**
zirka 2,5 Stunden, Treffpunkt 08:00 Uhr Parkplatz Ost

27. Dezember **Pitschenberg**
Gehzeit zirka 2 Stunden, Treffpunkt 09:00 Uhr Parkplatz Ost

06. Jänner **Eistockschießen gegen Berg und Naturwacht**
Treffpunkt 13:00 Uhr, Schwaighofbrücke

20. Jänner **Penkkopf**
Gehzeit zirka 2,15 Stunden, Treffpunkt 07:30 Uhr Parkplatz Ost

30. Jänner **Mondscheintour Karkoge**
Gehzeit zirka 1 Stunde, Treffpunkt 19:00 Uhr Parkplatz Schilift

18. Februar **Bachlalm-Windlega**
Gehzeit zirka 2,30 Stunden, Treffpunkt 07:30 Uhr Parkplatz Ost

8.-11. März **Tourentage**
Treffpunkt 06:30 Uhr Parkplatz Ost

24. März **Hochkarfelderkopf**
Gehzeit zirka 3,00 Stunden, Treffpunkt 06:00 Uhr Parkplatz Ost

08. April **Pleißlingkeil**
Gehzeit zirka 3,00 Stunden, Treffpunkt 07:00 Uhr Parkplatz Ost

22. April **Scheibling**
Gehzeit zirka 3,30 Stunden, Treffpunkt 07:00 Uhr Parkplatz Ost

13. Mai **Weißenbachrinne**
Treffpunkt 06:30 Uhr bei Golling Autobahnrastätte

Ansprechpartner:
Schöpp Peter 06767118239
Schwarzenbacher Anni 06243/2274

Ortsgruppe Maishofen

23. September · 13.00 Uhr
Bogenschießen für Kinder beim Glemmerhof
Kontakt: Sabine Bauer, Michaela Rager

21. Oktober · ab 11.00 Uhr
„Okroana“ auf der Naturfreundehütte Maishofen
Kontakt: Michaela Rager

01. – 22. Dezember · jeden Freitag ab 16.30 Uhr
Adventmarkt Maishofen
Standl der Naturfreunde Maishofen, Kontakt: Angela Huber

01. Dezember · 13.30 Uhr
Keksebacken und Basteln für Kinder im Vereinskeller
Kontakt: Sabine Bauer

02. Dezember · 15.00 Uhr
Adventkranzübergabe im Seniorenwohnhaus Maishofen
Kontakt: Michaela Rager

10. Dezember · 17.00 Uhr
Weihnachtsfeier für alle im Gasthof Post
Kontakt: Michaela Rager

31. Dezember · 13.00 Uhr
Silvester auf der Naturfreundehütte Maishofen
Kontakt: Evelin Bachmann

Ortsgruppe Mittersill

08. Dezember
Bergadvent auf der Filzhütte, Bramberg
Gehzeit: zirka. 1 ½ Std. Treffpunkt: Dorfplatz Bramberg 13:30 Uhr.
Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664/6390662

17. Dezember
Resterhöhe (1896m), Eingeh Skitour
Info und Anmeldung: Helmut Erlach 0664/8638687

31. Dezember
Sylvester Tour auf den Gernkogel (2267m)
Treffpunkt: Nationalparkzentrum 07:30 Uhr bzw. Wald im Pinzgau 08:00. Info und Anmeldung: Ernst Reichholf 0664/5119995

05. Jänner · Beginn 19.30 Uhr
Lawinenkundevortrag bei Sport Breitfuss Mittersill

06. Jänner
Lawinenkunde Praxisteil
gemeinsam mit der Bergrettung Mittersill/Bramberg und ÖAV Oberpinzgau, **Treffpunkt:** Stadtplatz Mittersill 08:00 Uhr.
Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664/6390662

14. Jänner
Skitour auf den Wildkogel (2224m)
Aufstieg über die Filzhütte. Abfahrt über die Skipiste und Einkehr in der Vierlauchenhhütte. **Treffpunkt:** Dorfplatz Bramberg 08:00 Uhr. Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664/6390662

27. Jänner
Varianten-Tiefschneefahren auf der Resterhöhe
Info und Anmeldung: Hannes Mitteregger 0664/4297430

11. Februar
Skitour Rescheskogel (2182m)
Aufstieg zirka 2 ½ Std. **Treffpunkt:** Nationalparkzentrum 08:00 Uhr. Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664/6390662 und Jörg Moosbrugger 0664/9624730

17. Februar
Kinderprogramm: Iglu-bauen und Pips-suchen
Mit Würstel bzw. Marshmallow-Grillerei. Die Eltern dürfen gerne zu Hause bleiben. **Treffpunkt:** Nationalparkzentrum 13:00 Uhr.
Info und Anmeldung: Julia Millgrammer 0664/4295139

31. März
Osternestsuchen beim Hochmoorstüberl
Treffpunkt: Nationalparkzentrum 14:00 Uhr. Info und Anmeldung bis 26. März: Ernst Reichholf 0664/5119995

02. April
Ostertour auf den Pihapper (2513m)
Aufstieg zirka 3 ½ Stunden, **Treffpunkt:** Berghof 07:00 Uhr.
Info und Anmeldung: Hari Millgrammer 0664/6390662

15. April
Vorderer Geißlkopf (2974m). Ski Hochtour in Sportgastein
Aufstieg 1390 HM zirka 4 Std. **Treffpunkt:** Nationalparkzentrum 05:00 Uhr. Info und Anmeldung: Alex Hölzl 0664/5575812

Weitere Veranstaltungen, sowie Infos zu den Touren unter: www.mittersill.naturfreunde.at

In Sinne einer größeren Vielfalt und aufgrund guter Erfahrungen in den letzten Jahren werden wieder einige Veranstaltungen gemeinsam mit dem ÖAV Sektion Oberpinzgau durchgeführt.

Bei allen Touren ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Erforderliche Mindestausrüstung für die ausgeschriebenen Skitouren ist ein funktionierendes VS-Gerät, sowie eine Sonde und Lawinenschaufel. Sport Breitfuss stellt für alle geführten Skitouren gratis Tourenski mit Fellen und Tourenskischuhe zur Verfügung. Bei Bedarf bitte rechtzeitig reservieren Tel. 05662 -5858-0 Hari

Wir wünschen Euch einen schönen Winter und freuen und auf zahlreiche Teilnahme.

Infos unter:	Hari Millgrammer	0664/6390662
	Jörg Moosbrugger	0664/9624730
	Julia Millgrammer	0664/4295139

Ortsgruppe Piesendorf

13.-15. Oktober
Naturfreunde Ausflug
Ziel und Programm wird extra bekannt gegeben

09. November · ab 19 Uhr
Clubabend im Stüberl

16. Dezember
Adventwanderung und anschl. Weihnachtsfeier
Treffpunkt 13.00 Uhr, Clubheim

31. Dezember
Traditionelle Silvesterwanderung auf die Pinzgauer Hütte
Treffpunkt 8.00 Uhr, Clubheim

Telefonnummern für Anmeldungen:

Obmann Scheiber Hermann	0664 737 091 35
Obmstv. Brennsteiner Eberhart	0676 425 3504
Obmstv. Baumfrisch Konrad	0664 967 9514
Für 55 Plus: Ripper Herbert	0664 4007626 oder
Herzog Wastl	0677 6172 2865

Ortsgruppe Rauris

Wir bieten auch diesen Winter wieder ein umfangreiches Programm, zu finden unter www.rauris.naturfreunde.at und auf Facebook: Naturfreunde Rauris
Newsletter: für die Newsletteranmeldung einfach eine e-mail an rauris@naturfreunde.at senden

Vorsitzender

Wolfgang Plössnig, rauris@naturfreunde.at, 43/664/3586911

Skitouren und Skihochtouren

Bernd Rathgeb, Instruktor Skitouren
bernd@spenglerei-rathgeb.at, +43/664/8208300

Nordfried Platzer, Übungsleiter Skitouren und Skihochtouren
a.platzer@sol.at, +43/664/4128737

Kinder- und Jugenprogramm

Andrea Rohrmoser, Kinder- und Jugendleiterin
+43/664/2030117, a.rohrmoser@hotmail.com

Wintersport sonstiges

Hans Peter Steger, Instruktor Skilanglauf
+43/664/6623121, h.p.steger@aon.at

Egger Lorenz und Martina, Instruktor/in Skilanglauf
+43/664/1623361, lorenz.egger@sbg.at

Ortsgruppe Saalfelden

Samstag, 16. September
Hundstoa-Schwalbenwand
mit Shuttle Jugend/Familie (0664/4123765)

Samstag, 23. September
Workshop Sportklettern
Schützinger (0676/7550051)

Samstag, 30. September - So 01.10 Oktober
Holzeinsatz Hütte
Riedlsperger (0664/2861165)

Samstag, 07. Oktober
Dientnersattel-Bürglalm
Stocker (06582/72046)

Donnerstag, 26. Oktober
Kastanienessen Hütte
Riedlsperger (0664/2861165)

Ab 4. Jänner jeden 2. Mittwoch
Sportklettern in der Kletterhalle „Felsenfest“ in Saalfelden
für Kinder und Jugendliche - Beginn: 4. Jänner 2017, jeweils 17:30 Uhr in der Kletterhalle Saalfelden

Termine auf Anfrage
1 x monatlich Klettertraining für Erwachsene

Weitere Kletterkurse auf Anfrage bzw. nach Bedarf

Ortsgruppe Salzburg

Von Montag, 14. bis Donnerstag, 17. Mai 2018
4 Tagesausflug zu den Kaiserbäder Böhmens
Siehe Kasten auf Seite 16

13. - 17. Dezember, jeweils von 10:00 - 21:00 Uhr
Glühweinstand der Naturfreunde am Alten Markt
Wir freuen uns auf Euer Kommen! Natürlich sind wir auch über jede ehrenamtliche Mithilfe beim Ausschank sehr dankbar. Wer gerne mithelfen möchte, bitten wir sich mit Helmut Gapp, 0664/4754610 in Verbindung zu setzen.

Ortsgruppe Schwarzach

Das Winterprogramm 2017/18 wird von den Naturfreunden Schwarzach im Schaukasten bekanntgegeben.

Johann Lechner
Obmann Schwarzach

Ortsgruppe Strobl

13. Jänner **Jahreshauptversammlung**

13. Jänner **Rodeln für Kinder mit Schöndorfer Stefanie**

14. Jänner **Skitour Gugl 1801 m**
AP: Ramsau- Wimbachbrücke, 1160 HM, Aufstieg 3 Stunden, Wienerroither Rudi

28. Jänner **Skitour Gamskogel 1628 m**
AP: Bad Ischl - Rettenbachalm, Aufstieg 3 Stunden, Laimer Franz

03. Februar **Eisstockschiessen für Kinder**

18. Februar **Schneeschuhtour Loibersbacher Höhe 1456 m**
über Mittereggalm AP: Tiefenbrunnau, 660 HM, Aufstieg 2 Stunden, Schöndorfer Hilde

25. Februar **Skitour Hochkarfelderkopf 2219 m**
AP: Lungötz 1330 HM Aufstieg 3,5 Std.Zopf Christian

18. März **Skitour Hochwieskopf 1754 m**
AP: Hintersee 1300 HM, Aufstieg 5 Stunden. Laimer Franz

April **Müllaktion mit Stockinger Bernhard**

29. April **Rundwanderung Klausersee - „Fischersteig“**
AP: Klaus a. d. Pyhrnbahn, 234 HM, Gehzeit: 5 Std, Schöndorfer Hilde

Forst Martina und Hans	0664 4409157
Laimer Franz	0664 3143855
Schöndorfer Hilde	0664 6415479
Schöndorfer Stefanie	0664 1303000
Stockinger Bernhard	0664 6622689
Struber Georg	0664 6248279
Wienerroither Rudi	0664 2718133
Zopf Christian	0664 3853192

Bei allen Veranstaltungen ersuchen wir um rechtzeitige Anmeldung. Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr.

Ortsgruppe Taxenbach

Ab 18. Oktober jeden Mittwoch · 17:00-18:30 Uhr
Kinder-Klettern in der Turnhalle der NMS Taxenbach

1. - 22. November jeden Mittwoch · 17:00-18:30 Uhr
Kinder-Klettern

16. Dezember 2017
Leichte Skitour als Vorbereitung für die Tourensaison
(Ausrüstungscheck, VS Übung Schneebeurteilung)

2. Jänner 2018
Vollmond Schneeschuh Wanderung zur Rieser-Aste

14. Februar - 21. März 2018 jeden Mittwoch · 17:00-18:30 Uhr
Kinder-Klettern in der Turnhalle der NMS Taxenbach

18. Februar 2018
Familien Rodeln in Dienten mit Ripperlessen
Berggasthof Grünegg

17. März 2018 **Schitour Taghaubenscharte Dienten**

Alle Veranstaltungen werden mit genauen Infos rechtzeitig in unserem Schaukasten und per e-mail bekanntgegeben.

Auskünfte: Buchner Hans 0664/1971822 habu@sbg.at

Ortsgruppe Wals

Lauftreff der Naturfreunde Wals
geeignet für alle Leistungsgruppen! Jeden Montag ab 18:15 Uhr, Treffpunkt Volksschule Wals, Umkleide- und Duschmöglichkeit vorhanden. Teilnahme für alle Naturfreunde Mitglieder kostenlos

Langlauftraining für Einsteiger und Fortgeschrittene
Ab Dezember jeden Mittwoch (Langlaufzentrum Faistenau). Treffpunkt: **um 18:00 Uhr beim Postamt Walserfeld.** Teilnahme für Naturfreunde Mitglieder kostenlos

Alle aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf www.wals.naturfreunde.at

Unser aktuelles Programm sowie aktuelle Wetter-, Schnee- und Lawinenberichte finden Sie auf **www.salzburg.naturfreunde.at**

Ortsgruppe Zell am See

8.10.2017 **Wanderung Tappenkarsee**
Treffpunkt: 7:00 Uhr Hallenbadparkplatz, 3 ½ Stunden Aufstieg.
Anmeldung bei Andi Hochkogler: 0660 7307343

14.10.2017 **Schöpsernes Essen**
Gasthof Kröll, Niedernsill
Beginn: 19 Uhr, Anmeldung bei Andy erforderlich: 0664/4646164

26.10.2017 **Jahresabschlusswanderung Ebenbergalm**
Treffpunkt: 10:00 Uhr Volksschule Schüttdorf

7.12.2017 **Nikolausfeier im Vereinslokal**

8.12.2017 **Besuch eines Adventmarktes**

16.12.2017 **Skitour Schaberg, 1888m**

2.1.2018 **Mondscheintour**
auf den Ronachkopf, 1350 Meter

4.1.2018 **Heimabend mit Jahresrückblick.**
Vereinslokal 19:30 Uhr – bitte Fotos auf Datenträger mitbringen.

7.1.2018 **Skitour Zirmkogel, 2215m**

13.1 –20.1.2018 **Skitouren -Woche im Glemmtal**

21.1.2018 **Skitour Imbachhorn, 2470m**

27.1.2018 **Rodelpartie Kohlschnait**

31.1.2018 **Mondschein-Schneeschuhwanderung Nagiköpfl**

3.2.2018 **Skitour Rauriser Tal**

4.2.2018 **Eisstockschießen in Schüttdorf**

13.2.2018 **Winterwanderung**

25.2.2018 **Skitour Granatspitze, 3086m und/oder Sonnblick 3089m**

2.3.2018 **Skitour Ronachkopf, 1350m**

3.3.2018 **Skitour Tristkogel, 2642 Meter**

10.3.2018 **Skitag Schmittenhöhe**

11.3.2018 **Skitour Hocheiser, 3206 Meter**

25.3.2018 **Skitour Bärensteigkogel 2225m**

8.4.2018 **Skitour Gabler, 3263m**

Ab 2.1.2018 · jeden 2. Dienstag
Skitour-Abend auf den Ronachkopf – Enzianhütte
Treffpunkt: Parkplatz Ronachkopf in Thumersbach um 18:00 Uhr

Jeden 1. Donnerstag im Monat HEIMABEND im Vereinslokal, Beginn 19.30 Uhr

Jeden Mittwoch: Turnen in der Hauptschule Zell am See, Turnhalle 1, Beginn 18.15 Uhr

Genaue Angaben zu den Veranstaltungen erfolgen im Winterprogramm der Ortsgruppe Zell am See und in den Schaukästen oder auf der Homepage:

www.zell-am-see.naturfreunde.at

Bei Fragen und Anregungen:	
Vorsitzender Andy Wimmreuter	0664/4646164
Stellvertr. Vorsitzende Ingeborg Gruber	0664/4137733
Ansprechperson für Heimabende:	
Hans Gasteiger	0664/6535318

Wir wünschen allen Naturfreunden eine erlebnisreiche, schöne und unfallfreie Outdoor-Saison 2017/18. **Berg frei!**

Eltern-Kind-Kletterkurs ein voller Erfolg

Es freut mich über den diesjährigen Eltern Kind Kurs berichten zu können. Nach anfänglichen Überlegungen, diesen Kurs wegen mangelnder Anmeldungen überhaupt stattfinden zu lassen, ist dieser Kurs doch ein voller Erfolg geworden: am Tag des Kurses meldeten sich noch 4 Eltern Kind Paare an.

Kinder und ihre Eltern hatten die Chance, gemeinsam in die Welt des Klettersports zu schnuppern. Mit Hilfe von ganz leichten, sowie auch anspruchsvolleren Spielen und Partnerübungen auf der Kletterwand versuchten wir als Gruppe in kleinen Schritten an verschiedenste Problemstellungen des Klettersports heran zu gehen und diese zu meistern. Gerade für ein lebenslängliches Sporttreiben ist es wichtig, Kinder bereits im Schulalter an fördernde, vielfältige, vielseitige, fordernde Problemstellungen/Aufgaben/Übungen zu führen, welche sie mit Hilfe ihrer entwickelten Lösungswege und ihren körperlichen Fähigkeiten/Fertigkeiten bewältigen lernen. Dazu bietet sich der Klettersport optimal an.

Ein weiteres Ziel war, Eltern zu erreichen die bei Kletterausflügen ihre Kinder eigenständig betreuen möchten und dafür ein fundiertes Basiswissen benötigen. Die Eltern sollen dabei so weit ausgebildet werden, dass sie ihre Kinder selbständig beim Top-Rope-Klettern sichern können.

Danke an die Eltern und Kinder für die gute Zusammenarbeit! **Christian**

Vier sonnige Tage am Maltaberg in Kärnten

Viel Sonne, schöne Gipfel, bunte Blumen, weiße Sommerwolken. Untergebracht waren wir in der gemütlichen Leonhardhütte (1600m).

11 Wanderfreudige, eine homogene und leistungsstarke Gruppe. Wunderbar für mich als Tourenführerin. Gegenseitige Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft waren selbstverständlich.

Am Anreisetag wanderten wir aufs Stubeck (2370m), zuerst durch lichten Lärchenwald, dann über einen breiten Rücken zum Gipfel. Begleitet hat uns auf fast jeder Tour der Tommi, der große gelbe Hüttenhund. Wenn wir draußen vor der Hütte die Bergschuhe anzogen in der früh, fing er schon an zu winseln: Nehmt's mi mit!!

Am nächsten Tag ging's 1000hm hinauf aufs Faschaunereck (2614m). Wir hatten noch die Geschichte der Eva Faschaunerin im Ohr, die am letzten, höchsten Hof am Maltaberg wohnte und angeklagt wurde, ihren Mann vergiftet zu haben. Nach monatelanger Folter und mehrjähriger Haft gestand sie den Mord und wurde 1733 in Gmünd hingerichtet. Vier Jahre nach ihrem Prozess wurde die Folter endgültig abgeschafft. – Für uns aber gab's oben am Gipfel die hellste Freude: Polster um Polster leuchtend hellblauer Himmelsherolde!

Am nächsten Tag waren wir lange unterwegs: hinein ins Maltinger Alpl und dann hinauf auf das Reitereck (2790m), dann unterhalb der Wandspitze durch und wieder hinauf aufs Poisinig Brett. Manche erstürmten (nur so kann man das nennen) noch den Poisinig (2528m). Von der Torscharte ging's wieder hinunter zur Hütte.

Am letzten Tag umrundeten wir den bewaldeten und steilen Rücken des Faschaunerecks, manchmal auf der Forststraße, manchmal auf grasigen Abschneidern. Unterwegs kamen wir an riesigen alten Lärchen vorbei und gelangten letztendlich ins Nachbartal, der Perschitz.

Susi Morawetz

Sonnige Aussichten für die wanderfreudigen Naturfreunde: am Maltaberg in Kärnten

Die Gipfelstürmer der Naturfreunde Strobl in ihrem Element

Ortsgruppe Strobl

Wanderungen im Frühjahr/Sommer 2017

Bei herrlichen Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen von Koppl aus zum Nockstein und weiter auf den Gaisberg (Bild links). Ein andermal wanderten wir von Hallein auf den Kleinen und Großen Barmstein. Belohnt wurden wir mit einer schönen Aussicht auf das Salzachtal (Bild mitte). Eine Tagestour vom Trattberg zur Bergalm über die „Schneid" über vier Gipfel: Hohen First, Dürlstein, Gruberhorn und Regenspitz. Retour ging es über den Reinsbergsteig (Bild rechts). Außerdem unternahmen wir eine Drei-Tages-Tour in Osttirol. Am ersten Tag wanderten wir vom Matreier Tauernhaus über den Dreiseenweg mit einem Gipfelsieg, dem Messlingkogel, zur St.Pöltner Hütte. Tags darauf ging es über den St. Pöltner Westweg zur Neuen Prager Hütte auf 2.796m. Am 3. Tag erfolgte der Abstieg über den Gletscherlehrweg, Salzboden See und „Auge Gottes" retour zum Ausgangspunkt.

Berg frei!

huber taxi·bus

TAXI- UND BUSBETRIEB HUBER E. U.
Hauptstr. 159, 5542 Flachau | Tel.: 06457 2402 / Fax: 06457 3163
info@huberreisen.at / www.huberreisen.at

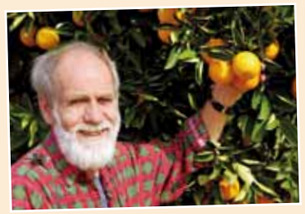
Der goldene Herbst...

RESTPLÄTZE ... buchen Sie schnell!

Fischerfest in Novigrad (Istrien)
26.09. – 01.10.2017 · Preis: € 531,00 p.P.

Herbstliche Steiermark & Gamlitzer Weinlesefest
06.10. – 08.10.2017 · Preis: € 276,00 p.P.

Mandarinenernte in Dalmatien und Neretva-Delta
Zusatztermin 23.10. – 28.10.2017 · Preis: € 439,00 p.P.



REISEKALENDER Herbst/Winter 2017

23.09.2017	Tagesfahrt: Oktoberfest München
25.09.– 01.10.2017	Therme Moravske Toplice
26.09.– 01.10.2017	Fischerfest in Novigrad
30.09.2017	Tagesfahrt: Oktoberfest München
06.10. – 08.10.2017	Herbstliche Steiermark & Gamlitzer Weinlesefest
23.10. – 28.10.2017	Mandarinenernte in Dalmatien
13.10. – 16.10.2017	Südtiroler Törggelen & Traubenfest Meran
02.11. – 05.11.2017	Saisonabschluss in Opatija
14.11. – 17.11.2017	Therme Bad Radkersburg
24.11. – 26.11.2017	Idyllische Weihnachtsmärkte in Südtirol

TAGESFAHRTEN im Advent

26.11.2017	Advent auf der Pürgg im steirischen Trautenfels · € 28,00 p.P.
02.12.2017	Weihnachtsidylle in Velden · € 45,00 p.P.
03.12.2017	Christkindlmarkt auf der Fraueninsel (Chiemsee) · € 43,00 p.P.
08.12.2017	Salzburger Adventsingen · € 89,00 p.P.
09.12.2017	Idyllischer Advent am Wolfgangsee · € 30,00 p.P.
15.12.2017	Weihnachtsidylle in Velden · € 45,00 p.P.
17.12.2017	Idyllischer Advent am Wolfgangsee · € 30,00 p.P.

Nähere Infos finden Sie unter: **www.huberreisen.at**

Mallorca im Frühling – ein intensives Bergerlebnis

Die Naturfreunde erwanderten von 21. bis 28. April 2017 die Baleareninsel.

Unsere Bergwanderwoche startet etwas ungewöhnlich wegen der Turbulenzen der Airline um 2 Uhr nachts mit einer Busfahrt nach München. Abflug von München um 6 Uhr früh und Landung in Palma di Mallorca nach 8 Uhr. Gezeichnet vom Schlafmangel wandeln wir durch die Hallen des Flughafens und organisieren uns die Mietautos. Schnell hinaus aus dem Stadtgewühl – nach kurzer Fahrt nehmen die Berge der Tramuntana Gestalt an, die Landschaft wird grün. Im Becken von Sóller, an der Küste in Port de Sóller, beziehen wir das recht freundliche Hotel Eden Nord. Den Nachmittag verbummeln wir müde am Hafen und in der Umgebung.

Ausgeschlafen erwartet uns bereits am nächsten Tag ein Höhepunkt des Tramuntana-Gebirges: Von Valdemossa aus starten wir in zwei Gruppen zur spektakulären Rundwanderung über den Bergstock der Talaia Vella und des Puig Teix. Dem Anstieg durch Steineichenwälder folgt eine abwechslungsreiche Wanderung an steilen Klippen entlang mit traumhaften „Miradores" (Aussichtspunkten) – wir wandern auf fast eintausend Meter und doch nur 1,5 km vom Meer entfernt. Wir wandern hier auf bequemen Wegen, die der habsburgische Erzherzog Ludwig Salvator im 19. Jh als Reitwege anlegen hat lassen, durch ein Landschaftsschutzgebiet zur Ansiedlung von Geiern. Über die weite Hochfläche queren wir – begleitet von blühendem Afodill und Rosmarinsträuchern – zum Puig Teix, der uns wegen einer Sperre aber verwehrt wird. Durch ein langes, schönes Tal steigen wir ab nach Valdemossa.

Am zweiten Tag fahren wir hinauf zum Cuber-Stausee, von dem aus wir das Massif der Tossals Verds umrunden. Den Weg zum Rifugi des Tossals Verds geht eine Gruppe über den Pas Lils mit einer knifflig gesicherten Felsrampe, während die zweite Gruppe den „Kanaltunnelweg" auf der anderen Seite der Schlucht wählt. Nach der Einkehr im Refugi erwartet uns ein felsiger Steig begleitet von Steineichen. Eine Gruppe besteigt den Puig des Tossals Verds (1118 m) mit herrlichem Panoramablick auf die Tramuntana-Berge.

Auch am Montag haben wir weiterhin herrliches, stabiles Frühlingswetter, ideal für die Durchquerung der Torrent de Pareis. Während die Wandergruppe direkt zum Ausgang der Schlucht ans Meer hinunter fährt, steigen die Bergsteiger von Escorca aus in das obere Ende der Schlucht ab. Am steilen Abstieg können wir die gewaltige Dimension der Schlucht erahnen. Schon auf den ersten Metern in der Torrent müssen wir uns auf eine ungewohnte Gangart einstellen, geprägt vom ständigen Suchen nach dem Weiterweg zwischen oder über Steine und große Felsen. Bald schon stoßen wir auf die ersten Kletterstellen, die akrobatische Einlagen verlangen. Riesige Felsbarrieren versperren immer wieder den Weg zwischen den steil aufragenden Felswänden, die kaum mehr Licht von oben durchlassen. Zahlreiche kleine Steinmännchen und Farbklekse an den Felsen erleichtern die Suche. Zwischendurch erheitern uns zwei flinke Marder, die uns auf der Suche nach Nahrung folgen. Nach etwa 5 Stunden Abenteuer verlassen wir die Torrent de Pareis und wandern der Meeresbucht von Sa Calobra entgegen. Wir sind begeistert vom Erlebten und erleichtert darüber, alle Schwierigkeiten mit gegenseitiger Unterstützung gemeistert zu haben,

Die andere Gruppe hat die Torrent vom Meer aus erkundet. Während einer Rast auf einem kleinen Kiesplatz wollte unser Wanderführer Toni den Weiterweg finden und stieg dazu auf einen Felsen. Leider stürzte er dabei ziemlich hoch ab und verletzte sich schwer. Zum Glück konnte er von Anita erstversorgt werden. Allerdings war die Verständigung der Bergrettung schwierig, da in der Schlucht kein Netzempfang möglich war. Einem Paar aus Norwegen gelang es, die Koordinaten zur Hubschrauberbergung durchzugeben. Toni wurde mit dem Hubschrauber in die Uni-Klinik nach Palma di Mallorca geflogen. Auch wir erfahren nun vom Unglück und alle sind für den Rest des Tages und der Bergwoche nachdenklich und betroffen. Die Torrent de Pareis bleibt aber uns allen als imposantes Naturschauspiel und großartiges Erlebnis in Erinnerung.

Unten: Am Ende der Torrent de Pareis

Oben links: Abstieg in die Torrent de Pareis

Oben rechts: Abenteuerliche Klettereinlage in der Torrent

Nächste Seite: Die Meeresbucht Sa Calobra

Am nächsten Tag wandert die Gruppe von Ferdinand vom „Künstlerdorf" Deja aus an der Küste entlang und durch kleine Weiler zurück nach Port de Sóller. Die Bergsteiger ersteigen in einer abwechslungsreichen Runde den Puig de Galatzó – mit 1026 m der erste 1000er im südlichen Teil der Tramuntana und daher mit traumhafter Rundumsicht. Eva und Manfred fahren mit Tonis Frau Marianne in das Krankenhaus und organisieren die Betreuung von Toni.

Am Mittwoch starten wir vom Kloster Lluc aus zu unseren Touren. Die Wandergruppe erkundet die Steineichenwälder und die parkartige Landschaft rund um das Kloster.

Die Bergsteiger haben sich den höchsten ersteigbaren Gipfel der Insel, den Puig Massanella (1365m) als Ziel gewählt. Durch lichten Steineichenwald, vorbei an der Finca Coma Freda erreichen wir einen Pass. Danach geht es steil bergauf und über scharf-kantige Felsen weglos zur Font de s'Avenc. Über steile Felsen und dann flacher erreichen wir den Gipfel. Die bedrohlichen Wolken halten dicht, später klart es wieder auf. Nach kurzer Gipfelrast erkundet Manfred den möglichen Abstieg über den Coll des Prat. Wir wechseln zur „großen" Runde und steigen über einen Gratrücken ab, verbunden mit einer kleinen Schulung im Reibungsklettern auf steilen Felsen. Nach einer Querung erreichen wir den Coll des Prat, wo endlich die Mittagspause ansteht. Der weitere Abstieg ist lang, aber sehr abwechslungsreich.

Am letzten Tag hat das Wetter umgeschlagen, es ist kalt und regnet. Wir nehmen den Bus nach Palma di Mallorca und bummeln in Gruppen durch die weite und lebhafte Altstadt mit dem Besuch der Kathedrale als Höhepunkt.

Am Freitag brechen wir früh zum Rückflug nach München auf. Wegen Sturmböen in München ist der Flug verspätet. Die Busfahrt nach Salzburg wird von heftigen Schneeschauern und Staus begleitet.

Wir haben eine sehr intensive und erlebnisreiche Bergwoche in den Tramuntana-Bergen von Mallorca verbracht. Der Bergunfall hat uns sehr betroffen und nachdenklich gemacht. Die Vorsorge und das Wissen um richtiges Handeln im Ernstfall muss uns – ebenso wie ständiges Verbessern der eigenen Kompetenz beim Wandern und Bergsteigen – mehr zum Anliegen werden. Unser Dank gilt allen, die zum Gelingen dieser Bergwoche beigetragen haben, besonders aber Reiseleiterin Eva Schnitzhofer für die umsichtige und kompetente Organisation in einer für alle schwierigen Situation.

Martin Hebertshuber

Material: Baumwolle und Funktionsmaterialien
Vertrieb: Im Online Shop unter www.fetzerl.at
NATURFREUNDE sparen 10%!
Gutscheincode: NFSBG216 **Preis: € 34,90**

Das FETZERL praktisch und nützlich!

Der Top-TIPP für Tourengeher, Wanderer und SportlerInnen

Wer kennt es nicht? Am Gipfel angekommen nach einem anstrengendem Aufstieg. Schnell die Kleidung wechseln bevor Wind und Kälte in den Körper kriechen! Doch was ist mit dem nassen feuchten Hosenbund hinten im Rückenbereich? Dort wo es besonders unangenehm ist wenn es feucht bleibt und die Erkältung droht? Die wenigsten haben eine Wechselhose dabei und nach wenigen Minuten ist das frische Shirt wieder feucht und der Gipfelgenuss getrübt.

Mit dem FETZERL ist damit Schluss. Die pfiffige Innovation aus den Salzburger Bergen ist die Lösung für ein Problem das viele kennen! Die ausgeklügelte Kombination und Verarbeitung der hochwertigen Materialien ermöglicht es die Feuchtigkeit erst gar nicht in den Hosenbund kommen zu lassen.

Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig. Ob Skitour, Schneeschuh oder Wandertour, Berglauf oder Biken. Das FETZERL ist ein toller neuer Begleiter bei vielen Outdoor Aktivitäten!

Ortsgruppe Hallein

Weitwanderung am Trans-Apennin in Italien

Von 8. bis 13. April begaben sich neun Wanderer auf die Spuren der Götter, dem Via degli Dei. Der Weg führte uns dabei über das Apennin Gebirge von Monsuno Vado bis an unser Ziel in Florenz. Den Namen verdankt der Wanderweg den griechisch-römischen Gottheiten Adonis, Venus und Juno. Der Weg verbindet die zwei Hauptstädte Bologna und Florenz der Provinzen Emilia Romagna und der Toskana, diese bilden den Ausgangspunkt und das Ziel der Weitwanderung. Entlang des Apennin erlebt man eine außergewöhnlich schöne Landschaft und eine einzigartige Ruhe. In den höheren Lagen von Mischwäldern geprägt, überwiegt an den Südhängen des Toskanischen Apennin der mediterrane Einfluss – Pinien, Oliven, Zypressen und im Frühjahr herrlich gelb blühende Ginsterbüsche.

Die Gruppe begann die Reise am Salzburger Hauptbahnhof, von wo die gemeinsame Fahrt mit dem Zug der ÖBB nach Bologna startete. Nach einer kurzen Sightseeing Tour durch Europas älteste Universitätsstadt, stärkten wir uns noch mit italienischen Köstlichkeiten bevor wir uns voller Erwartung auf die erste Wanderetappe zur Nachtruhe begaben.

Nach dem Frühstück besprachen wir unsere Tagesetappe und fuhren mit dem Zug vom Hauptbahnhof in Bologna nach Monzuno Vado. Von hier startete nun die Wanderung offiziell, für die nächsten vier Tage ging es nur noch zu Fuß rund 80 km weiter. Vorbei an den Bergen Monte Adone, Monte Venere und dem Bergdorf Monzuno erreichten wir bei traumhaftem Frühlingswetter unser erstes Etappenziel, das kleine Dorf Madonna dei Fornelli.

Am zweiten Tag passierten wir die Grenze zwischen den Provinzen Emilia Romagna und Toscana und erreichten am Cima de Le Banditacce mit 1.202 Meter den höchsten Punkt der Tour. Als kulturelles Highlight des Tages sahen wir uns den deutschen Soldatenfriedhof am Passo della Futa an. Der Tag endete in Santa Lucia bei herrlichem Sonnenschein auf der Terrasse im Albergo Gualtieri.

Die zweite Hälfte der Weitwanderung begann mit der längsten Tagesetappe vom Passo della Futa nach San Piero a Sieve. Typisches Aprilwetter konnte uns nicht aus der Ruhe bringen und uns den Spaß am Wandern verderben. Singend trotzten wir dem morgendlichen feuchtem Nebel und der Hitze am späten Nachmittag.

Auf der letzten gemeinsamen Etappe wurden wir wieder von Sonnenschein und frühsommerlichen Temperaturen begleitet. Als Tageshighlight stand der Besuch im Kloster von Monte Senario am Programm bevor wir die letzten Kilometer nach Florenz mit dem Bus antraten. Im Anschluss an eine Stadtbesichtigung der Hauptstadt der Toscana feierten wir beim Abendessen unseren gemeinsamen Erfolg: Gesund und voller Freude das Ziel erreicht zu haben!

Rechts:
die Naturfreunde Hallein mit ihrem neuen Führungsteam

Links:
beim Weitwandern in Italien

Abenteuer und Spaß mit Gleichgesinnten beim Naturerlebnis für Kinder

Hallstatt und Rocheralm

Die Naturfreunde Hallein haben seit zirka einem Jahr ein neues Führungsteam und wir freuen uns sehr wenn ihr uns auf unserer Homepage besucht.

Einer unserer Schwerpunkte ist das Genusswandern, jeden 1. Montag und jeden 3. Samstag im Monat, welches sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Im Frühling und Sommer sind wir unter anderem um den Fuschlsee, auf die Stoißeralm, rund um den Hallstättersee, auf die Rocheralm und zu einigen anderen Zielen gewandert. Wir hatten dabei nette Gespräche, haben uns kennenglernt, Freude und viel Spaß gehabt.

Naturerlebnis für Kinder

Abenteuer erleben, Kreativität entwickeln, Spaß und Freude haben, Freunde und Gleichgesinnte finden. Das alles haben wir bereits gehabt, wie ihr, anhand der Fotos seht - am Berg, in der Klamm, in Moor und Auen. Und wir freuen uns sehr, wenn auch Ihr zu uns kommen wollt.

Das FETZERL – Naturfreunde Edition für Ortsgruppen

Innovatives Produkt aus Salzburg

Helmut Schwarzenberger, der Geschäftsführer der Naturfreunde Salzburg, und auch Andi Fercher, von den Naturfreunden Tenneck-Werfen, sind so wie viele andere bereits überzeugt vom FETZERL. Es hält den Hosenbund zuverlässig trocken und am Gipfel angekommen kann man die Zeit mehr genießen. Speziell im Herbst und Winter wird die Erkältungsgefahr nach dem umziehen durch die einzigartige Funktion des FETZERL`s reduziert. Ein kleines Stück Stoff mit großer Wirkung!

Beim Wandern und auf der Skitour, das FETZERL ist ein nützlicher Begleiter. Das Naturfreunde Logo ist so platziert, dass der Werbeeffekt für unsere Organisation optimal genutzt wird. Ins Gespräch mit den Bergkameraden kommt man mit diesem innovativen Accessoire in jedem Fall.

Individuelle Bedruckungen mit Ortsnamen sind kein Problem

Die Naturfreunde Salzburg bieten ihren Mitgliedern einen dauerhaften Vereinsvorteil. **Mit dem Gutscheincode NFSBG216 kaufen Naturfreunde um 10% vergünstigt ein.** Dieser Code kann einfach im Onlineshop verwendet werden.

Bei größeren Sammelbestellungen für Ortsgruppen werden vom Hersteller weitere Rabatte gewährt und als besonderen Bonus druckt dieser dann auch den Ortsnamen zusätzlich zum Vereinslogo ohne Aufpreis mit auf die FETZERL. Anfragen zur individuellen Bedruckungen stellt Ihr am besten telefonisch an Andi Winkler 0664 – 5454019 oder schriftlich per Email an die Adresse office@fetzerl.at

Weitere Informationen findet Ihr im Web auf www.FETZERL.at

Über rauschende Firnhänge: gelungen Tourentage im Virgental mit den Naturfreunden Mittersill

Ortsgruppe Mittersill

Tourentage im Virgental

Vom 30. März bis 2. April veranstaltete die Ortsgruppe Mittersill Skitourentage auf der Rostockerhütte in Osttirol. Bei herrlichen Bedingungen zeigten sich die 3.000er der südlichen Venedigergruppe von ihrer besten Seite. Nach dem Zustieg zur Hütte und einer kurzen Rast ging es auf den Hüttengipfel, das Rostockereck 2.749 m. Wir konnten eine herrliche Firnabfahrt über die Südhänge genießen. Am nächsten Tag führte die Tour bei wolkenlosem Himmel auf den großen Geiger 3.360 m, er ist einer der markantesten Gipfel in diesem Gebiet. Die Abfahrt über rauschende Firnhänge wurde zu einem tollen Erlebnis für die Teilnehmer. Am Samstag wurde die westliche Simonyspitze 3.488 m in Angriff genommen. Der Aufstieg erfolgte über das Reggentörl. Der Gipfel war zwar durch eine Nebelhaube verdeckt, doch knapp unterhalb herrschte gute Sicht und so gab es eine imposante Abfahrt über das Simonykees. Die Abschlusstour am Sonntag führte uns auf die mittlere Malhamspitze 3.373 m. Alle Teilnehmer erreichten nach einem „ausgiebigen" Anstieg den Gipfel. Die Abfahrt wurde zum Genuss. Zuerst ging es über das langgestreckte mäßig steile südliche Malhamkees, dann über eine etwas steilere Firnrinne hinab zu einem Kar. Nach einem kurzen Gegenanstieg erreichten wir wieder die Hütte. Über blühende Krokuswiesen erfolgte dann noch der Abstieg zum Parkplatz in Ströden.
Die Teilnehmer bedanken sich bei unseren Gruppenführern Hari Millgrammer, Andi Hochkogler, Hannes Mitteregger und Alex Hölzl.

Ortsgruppe Lammertal

Tourentage im Lungau

Zederhaus von 09.-12.03.2017

22 Personen, bei sehr schönen Pulverschnee. **Berg Frei**

Kinder-Abenteuercamp

Die Naturfreunde Mittersill veranstalteten Mitte August ein Abenteuercamp auf der Märchenkarhütte in Rauris. Wandern, basteln, malen, spielen, grillen am Lagerfeuer – den Teilnehmern wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. Beim Steine suchen im Bereich der Goldgräberruinen wurde so mancher Schatz gefunden. Aus den schönsten Stücken bastelten die Kinder nachher tolle Schmuckstücke. Eine interessante Entdeckungsreise in die Natur war die Exkursion mit dem Nationalparkranger Werner Schuh. Zum Abschluss des lehrreichen Tages gab es ein Waldkönig-Quiz. Paul Lemberger konnte sich als Sieger über einen kleinen Waldkönig, geformt aus einer Wurzel, freuen. Etwas Mut war beim Klettertag am „Kolmifelsen" bei der Durchgangsalm gefragt. Zuerst wurden die wichtigsten Bergsteigerknoten gelernt, danach ging es zu den verschiedenen Stationen, die Hari, Andi und Babsi betreuten. Die Kinder waren mit Begeisterung beim Klettern, Abseilen und Prusiken dabei. Am Nachmittag ging es wieder zurück nach Kolm Saigurn und so gingen vier erlebnisreiche und lustige Tage zu Ende. Besonderer Dank gilt den Betreuern Julia Millgrammer, Resi Pfeiffer, Ines Kappacher und Manfred Hochstaffl. Danke auch an den Hüttenreferent der Naturfreunde Rauris – Lorenz Egger.

Klettercamp für Kinder und Jugendliche am Gaisberg

Die Naturfreunde veranstalteten von 05.08. bis 06.08.2017 erstmalig ein Klettercamp für Kinder und Jugendliche am Gaisberg.

Unser Basiscamp richteten wir auf der Rauchenbühelhütte ein. Nach dem ersten Kennenlernen, starteten wir am Samstagvormittag mit einigen Spielen, um die Gemeinschaft der Teilnehmer zu stärken. Mittags wurden wir dann vom Küchen-Team der Rauchenbühelhütte mit einem richtig zünftigen Mittagessen verwöhnt. Nachdem alle Teilnehmer frisch gestärkt waren, starteten wir mit unserer ersten großen Tour und wanderten von unserem Basiscamp in Richtung des Gaisberg Klettergartens. Nach einem anspruchsvollen Anstieg zur Kletterwand wurde als erstes unser neues Maskottchen, das wir am Tag davor von der Boulderbar Salzburg erhalten haben, auf den Namen „Seppi" getauft.

Um die Kursteilnehmer, die zum Teil noch nie an einem Felsen geklettert sind, auf die verschiedenen Gefahren aufmerksam zu machen, starteten wir als erstes mit einem theoretischen Teil, wo wir das richtige Verhalten am Berg erklärten.

Nachdem wir zwei TopRope Stationen aufgebaut hatten konnten die ersten Teilnehmer die ersten Erfahrungen sammeln.

Von oben nach unten:

1. Wanderung in Richtung des Gaisberg Klettergartens

2. Richtiges Verhalten am Berg: die Campteilnehmer sammeln erste Erfahrungen „in der Wand"

Gegen späten Nachmittag wanderten wir wieder mit unseren müden aber stolzen Teilnehmern zurück zu unserem Basiscamp, wo wir uns dann mit Stockbrot und gegrillten Würstl wieder stärken konnten. Da es nach dem Grillen zu regnen begann, starteten wir einem gemütlichen Spieleabend in der Hütte.

Als gegen späten Abend der Regen aufhörte gingen wir auf eine kleine Nachtwanderung, wo wir die Teilnehmer noch einem Spiel überraschten. Zurück im Basiscamp ließen wir den Abend gemütlich am Lagerfeuer, mit Gitarrenmusik ausklingen. Nach einer etwas unruhigen Nacht, die wir zum Teil unter freien Himmel verbrachten, starteten wir am Sonntag mit einem ausgiebigen Frühstück. Nach einer kleinen Spielerunde, begannen wir mit unserer Wanderung Richtung Gaisbergspitze. Hier galt es den Gaisbergrundweg, der mit verschiedenen Aufgaben versehen war, zu beschreiten. Zu unserer Überraschung trafen wir die Bundeskanzlerin Fr. Dr. Angela Merkel, die zum selben Zeitpunkt wie wir eine Wanderung am Gaisberg durchführte. Zurück im Basiscamp wurden unsere ausgehungerten Teilnehmer mit einem Mittagessen bereits erwartet.

Am späteren Nachmittag wurden unsere Teilnehmer wieder von ihren Eltern abgeholt und wir beendeten gegen 17:00 Uhr erschöpft, müde aber stolz, dass alles so super funktioniert hat das Klettercamp 2017.

Unser spezieller Dank geht an das Team Sophia, Florian und Zoltan der Rauchenbühelhütte, für das zur Verfügung stellen der Hütte und die super Bewirtung. Gleichzeitig möchte ich mich auch bei den Klettertrainern Mario und Wolfgang für die super Zusammenarbeit bedanken.

Ortsgruppe Piesendorf

Bei sehr frischen Wetter ging die **Tour von Lengau (Saalbach-Hinterglemm) über die Saalalm zur Ossmannalm** wo wir gut bewirtet wurden. Danach retour über die Lindlingalm vorbei am Hochseilpark und der Stefflalm zum Ausgangspunkt Lengau.

Die zweite Wanderung ging bei herrlichem Sonnenschein von der Bergstation Resterhöhe über die Hanglhöhe zur Hartkaserhöhe und vorbei an der Panorama Alm zum **Zweitausender** (2.004m) (sh. Bild). Zurück über den Almweg bis zur Bergstation wo wir einkehrten. Es waren zwei einfache aber sehr schöne Touren.

Narrisches Faschingstreiben, „Fetzenmusi“ und Riesengaudi beim Kinderfasching in Maishofen

Ortsgruppe Maishofen

Kinderfasching am 26. Februar 2017

Wie schon viele, viele Jahre zuvor fand auch heuer wieder der „Kinderfasching“ der Naturfreunde Maishofen statt.

Heuer waren wir vom Ansturm der Besucher überwältigt. Am Dorfplatz trafen sich unzählige große und kleine Faschingsfreunde, wo die „Fetzenmusi“ der Trachtenmusikkapelle ihr perfektes „Faschingskönnen“ präsentierte. Erstmals waren heuer auch die Kinder der Bläserklasse mit von der Partie, die mit den „großen“ Musikanten aufspielte und beim Umzug zum Turnsaal der Neuen Mittelschule mitmarschierten und dort das seit September bereits erlernte Können, zum Besten gab. Wie immer konnten sich die Kinder so richtig austoben und es war wieder eine Riesengaudi.

Während die Kinder turnten, kletterten, tanzten und spielten stärkten sich die Erwachsenen bei Wein, Bier, Limo sowie Würsteln oder versüßten sich den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Für die Kinder gab es wieder Saft und leckere Faschingskrapfen. Diese wurden dankenswerter Weise wieder von der SPÖ Maishofen spendiert. Vielen, vielen Dank dafür.

Ein großes Dankeschön auch an die Fetzenmusi und die Kinder der Bläserklasse, die unser Fest wie immer einen tollen Rahmen verliehen haben. Vielen Dank auch an alle Helfer! Durch eure Mithilfe wurde der Kinderfasching auch heuer wieder zu einem großartigen Event

Michaela Rager, Obfrau

Ortsgruppe Maishofen

Hüttentage 8.-9. Juli 2017

Schon zur Tradition geworden sind auch die Hüttentage zu Beginn der Ferien. Auf der Naturfreundehütte „Gadenstättalm“ haben sich auch dieses Jahr wieder zirka 20 Kinder im Alter von 6 – 12 Jahre rundum wohlgefühlt.

Es wurde Dank den heißen Temperaturen geplantscht, die Kinder waren kreativ, es wurde gespielt, bei der Küchenarbeit zusammengeholfen und auch das Wandern zur Hütte machte offensichtlich großen Spaß.

Vielen Dank geht auch hier an alle Helfer! Ohne die Hilfe von Freiwilligen, die sich jedes Jahr wieder finden, wäre die Übernachtung auf der Hütte mit so vielen Kindern nicht möglich.

Michaela Rager, Obfrau

Ortsgruppe Rauris

Seiltechnik für Skihochtouren: Schutzhaus - Neubau vom 21. bis 23. April 2017

Ziel war es Skihochtourengeher die Grundlagen zur Seiltechnik beizubringen, um in Notfallsituationen besser reagieren zu können. Am Freitag herrschte die Lawinenwarnstufe „mäßig“ und es hatte zirka 40 cm Neuschnee mit Windverfrachtung. Somit konnten wir beim Aufstieg das Thema „Lawinen“ gut behandeln. Am Abend übten wir die wichtigsten Knoten. Am Samstag gingen wir zum Goldbergkees – Gletschertor. Dort übten wir den ganzen Tag die Selbst- und Kameradenrettung. Die Teilnehmer waren sehr lernwillig und hatten sichtlich Spaß. Sonntags stand uns eine tolle Abfahrt bei wieder 40 cm Neuschnee bevor. Es staubte wie im Hochwinter. Im Naturfreundehaus Kolm Saigurn gab es noch eine Kartenkunde – Einschulung. Danke an Thomas Wimberger für die tolle Abwicklung und Thomas Wurnitsch für die Unterstützung.

Von oben nach unten:

1. Rettungstechnik am Goldbergkees

2. Kindererlebnistage: Kreuz Bockhartscharte auf dem Weg zum Silberpfennig

3. Erste Spur nach einem langen Aufstieg zum Gipfel des Großglockners

Skihochtourentage am Großglockner: Stüdlhütte vom 29. bis 30. April 2017

Ziel war es auf den Großglockner, dem höchsten Berg Österreichs zu gehen. Aufgrund des guten Wetters konnten wir sogar zwei schöne Gipfel besteigen. Wir trafen uns Samstagfrüh am Parkplatz Lucknerhaus. Aufrund des Neuschnees konnten wir vom Parkplatz weg mit den Skiern direkt zur Stüdlhütte in unsere Unterkunft gehen. Noch am gleichen Tag ging es auf den Großglockner. Das Glück der Tüchtigen ermöglichte es uns die erste Spur zum Gipfel zu ziehen. Die Begeisterung war riesengroß. Nach einer schönen Abfahrt erreichten wir vor dem Abendessen die Hütte. Am Sonntag entschieden wir uns auf den Romariswandkopf (3.511 m) zu gehen. Abseits des „Glocknerrummels“ gingen wir einsam über das Teischnitz- und Fruschnitzkees. Völlig allein erreichten wir am frühen Vormittag den Gipfel. Wir fuhren über das Fruschnitzkees ab und gingen über den Gramulsattel zurück zur Aufstiegsroute. Wir fuhren über die Stüdlhütte zurück zum Parklatz. Gratulation an die Teilnehmer/innen: Eva, Valeria, Markus, Walter und Martin.

Kindererlebnistage: Märchenkarhütte vom 31. Juli bis 03. August 2017

Tage wie diese, wunderbare Sommertage und davon gleich 4 hintereinander genossen wir heuer auf der Kinder-Abenteuerwoche im Märchenkar. Mit 15 uns anvertrauten Kindern machten wir uns auf in einen strahlenden Morgen, durch den Rauriser Urwald und weiter auf unsere Vereinshütte im Märchenkar. Ein umfangreiches Programm erwartete die Kinder, schon am ersten Nachmittag bekamen wir Besuch und verbrachten interessante und lehrreiche Stunden mit Kurt Winkler und David Mühlthaler, die uns allerhand zu Wald- und Bergvegetation erklärten. Das Bewusstsein für die Schönheit und die Zusammenhänge in Flora und Fauna sollen selbstverständlich nicht vernachlässigt werden. Leider fanden wir auch allerhand Müll – zurückgelassen von Wanderern, die die Natur offenbar nicht ganz so hoch schätzen wie wir.

Die folgenden Tage waren geprägt von ausgedehnten Wanderungen und Bergtouren, wir bestiegen alle über die Bockhartscharte den Silberpfennig mit 2.600m, waren am Niedersachsenhaus zu Besuch und drehten eine Runde im Kolmkar. Ein Höhepunkt war auch diesmal wieder das erfrischende Bad im Bockhartsee. Wer das noch nicht erlebt hat, hat eindeutig etwas versäumt. Auf der Hütte sorgte auch dieses Jahr wieder Anita Platzer mit Unterstützung ihrer Tochter und Enkerl für unser leibliches Wohl, hungrig wie ein Heuschreckenschwarm fielen wir jeden Abend über die Leckereien her!

Viel zu schnell ist die Zeit wieder vergangen, den letzten Tag ließen wir gemütlich ausklingen mit einem Spaziergang über die Mitterastenalm und den Urquell-Wanderweg ins Tal. Wir blicken gemeinsam auf lustige, anstrengende, erfolgreiche und erfüllte Stunden zurück und freuen uns besonders über das Lob und Lachen der teilnehmenden Kinder.

Unser besonderer Dank gilt auch heuer wieder den Eltern, die uns tatkräftig unterstützen, der Familie Ennsmann auf der Gainschniggalm und den guten Geistern im Hintergrund – den Jausenträgern, Transporteuren und Tourenbegleitern.

Ortsgruppe Wals-Grünau

„Die Macht der Karten“ – Vortrag über die Geschichte der Kartographie

16 neugierige Walserinnen und Walser finden sich am 2. Februar 2017 in der Kaminstube des Grünauerhofes ein, um zusammen mit Bettina Bauer eine kurzweilige Exkursion in die Geschichte der Kartographie zu unternehmen und sodann das erworbene Wissen praktisch in der Kartenkunde anzuwenden.

Die Walser ließen sich von der Komplexität des Themas nicht abschrecken.

Am Beginn des Vortrages stand eine kurze geschichtliche Einführung über die Entwicklung der Karten und Kartensysteme. Wir gingen der Frage nach, warum der Nullmeridian durch Greenwich/GB führt oder auch, wer die ersten Karten entworfen hat und zu welchem Zweck. Der geschichtliche Bogen spannte sich von der ältesten Stadtkarte von Nippur (Irak), über die kartographischen Errungenschaften der Antike und der Neuzeit bis hin zu den Standardisierungen der Kartentypen (19. und 20. Jahrhundert). Sodann wandten wir uns schon der (Wander)Karte als solcher zu. Was sehe ich auf einer Karte? Was ist eine Karte? Wir lernen Einiges über Höhenlinien, Isobathen und natürlich die Generalisierung in den Karten.

Nachdem wir im ersten Teil eher theoretisch die Hintergründe betrachtet und erarbeitet haben, vertieften wir im zweiten Teil des Vortrages (9. Februar 2017) das Wissen durch praktische Übungen. Wir lernten, einen Weg aufgrund einer Karte zu beschreiben. Außerdem übten wir, Gehzeiten zu berechnen, Geländeformen exakt zu benennen oder auch die eigene Position im Gelände zu bestimmen. Ein Teil dieses Vortrags befasste sich auch mit den technischen Hilfsmitteln (Kompass, GPS) und ihren Vor- und Nachteilen.

Frühling in Südtirol - Wandertage in Schluderns vom 24.-28. Mai 2017

Bei grauem Wetter fuhren wir um 5.30 Uhr vom Grünauer Parkplatz in Richtung Südtirol. Der Walser Gemeindebus brachte uns „slowly, but surely“ zur Ortschaft Kaltern an der Weinstraße.

Unsere erste Wanderung führte gegen den Uhrzeigersinn um den Kalterer See, von wo aus wir Richtung Süden zum Weiler Gmund schwenkten, wo wir den Aufstieg zu den Roßzähnen (609m) und zur Ruine Leuchtenburg beginnen. Der Aussichtspunkt am Gipfel gewährt uns einen spektakulären Einblick in das nördliche und südliche Etschtal.

Am zweiten Tag querten wir mit starkem, böigem Nordwind die Krautwiesen westlich von Schluderns, um zu unseren ersten Waalwegen (hier der Mitterwaalweg) zu gelangen. Die althergebrachte Art der Bewässerungstechnik wird uns an allen drei Wandertagen im Vinschgau begleiten. Ein Netzwerk von Wasserkanälen, das sich über 600 km im gesamten Vinschgau erstreckt! Über die Kirchen St. Jakob und St. Martin kamen wir an der Calvabrücke auf die südlichen Hänge des Münstertales. Oberhalb der Ortschaft Taufers queren wir die grüne Grenze in die Schweiz. Eine Kloster- und Kirchenführung im St. Johannkloster in Müstair (UNESCO-Weltkulturerbe) rundeten diese Wanderung ab.

Im kleinen, aber feinen Malser Ortsteil Burgeis beginnen wir unsere Freitagswanderung.

Nach einer Ortsbesichtigung querten wir die Malser Heide und gingen entlang des Oberwaals bis kurz nach Mals. Hier verließen wir den Waalweg und stiegen über einen traumhaft angelegten Waldsteig bis zum Plateau des Malettes (1.606m) auf. Nach einer ausgiebigen Rast mit einem exklusiven Blick auf den Ortler und das Sesvennamassiv stiegen wir über den Vinschger Höhenweg und den Matscher Waal in Richtung Schluderns ab. Oberhalb von Schluderns besichtigen wir noch die Ausgrabungen der Bronze- und Eisenzeitlichen Siedlungen in Ganglegg. Über den Kalvarienberg kamen wir direkt bei unserem Hotel an.

Die längste Wanderung nahmen wir am Samstag in Angriff. Vom Hotel aus starten wir wieder in Richtung Ganglegg, nehmen dann aber den Leitenwaal, der uns schon tief ins Matschertal hineinführte. Über einen Forstweg erreichten wir die Ruine von Schloß Matsch, die wir aber ein paar Minuten später sogar von einem relativ steilen Wanderweg noch besser sehen werden. Nach einem schweißtreibenden Aufstieg in Richtung Hanhof schwenken wir in den Vinschger Höhenweg ein, der uns entlang von wunderschön angelegten Waalwegen zum Weiler Gschnair führte. Im dortigen Mair-Hof erfahren wir, das es sich hierbei um das Geburtshaus des bekannten Tiroler Landeshauptmannes Eduard Wallnöfer handelte.

Nach einer Einkehr im Birkenhof, wo sich einige mit Südtiroler Spezialitäten eindecken, beginnen wir den Abstieg zur Schludernser Churburg. Dort machen einige noch eine Burgführung mit, die uns unter anderem die größte private Sammlung von Rüstungen in Europa näherbrachte.

Aqua Salza
natürlich wohlfühlen

AQUA SALZA GOLLING

NATÜRLICH WOHLFÜHLEN – VOR DEN TOREN SALZBURGS

BADELANDSCHAFT
WELLNESS & BEAUTY
SAUNAPARADIES
SAUNAGARTEN
SONNENTERRASSE
LOUNGE
INFRAROTKABINEN
AQUAKURSE
KINDERWELT
SCHWIMMSCHULE
VERANSTALTUNGEN
KINDERGEBURTSTAGE
EVENTS

Aqua Salza
Möslstraße 199
A-5440 Golling
Telefon +43-6244/20040-0
Telefax +43-6244/20040-44

www.aqua-salza.at

Naturfreunde Österreich – Landesorganisation Salzburg, Schießstattstraße 11, 5020 Salzburg. Tel. 0662/43 16 35 · Fax: -75 · Email: salzburg@naturfreunde.at

Naturfreunde Österreich – Landesorganisation Salzburg, Schießstattstraße 11, 5020 Salzburg. Tel. 0662/43 16 35 · Fax: -75 · Email: salzburg@naturfreunde.at

MOUNTAINSHOP
SAALFELDEN

Leogangerstraße 30a, 5760 Saalfelden
T: +43 6582 765 66
office@salewamountainshop.at
/SalewaMountainshopSaalfelden

STORE&OUTLET
SALZBURG

Furtmühlstraße 34, 5101 Bergheim
T: +43 662 45 12 70 52
store.salzburg@salewa.at
/SalewaStoreSalzburg